



Bedienungsanleitung

Mode d'emploi

Istruzioni per l'uso

MEDION®

Waschmaschine

Lave-linge | Lavatrice



Deutsch.....	6
Français.....	29
Italiano.....	53



Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen, oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

Ihr Vorteil: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung.

Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes ALDI-Produkt.

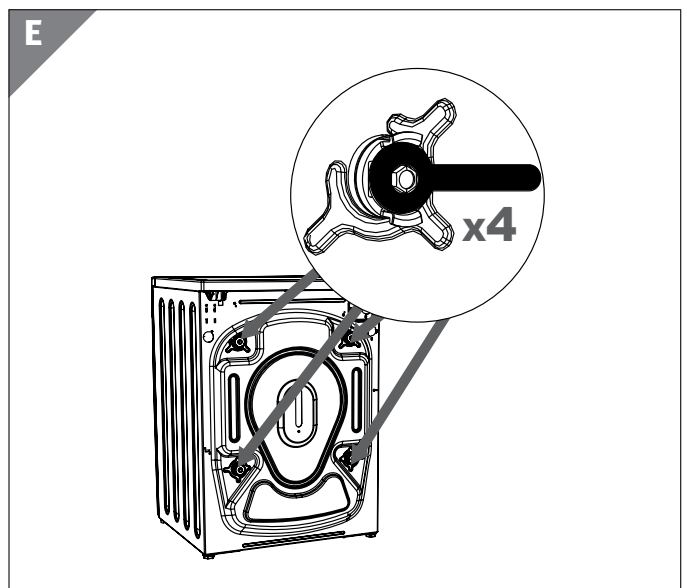
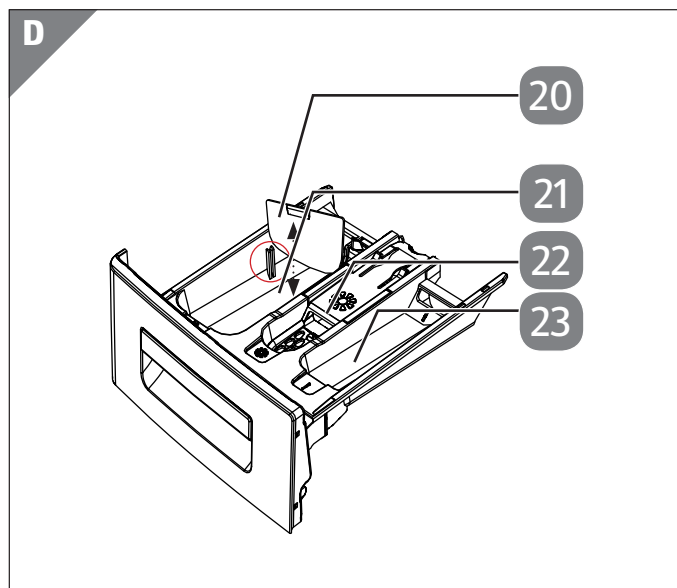
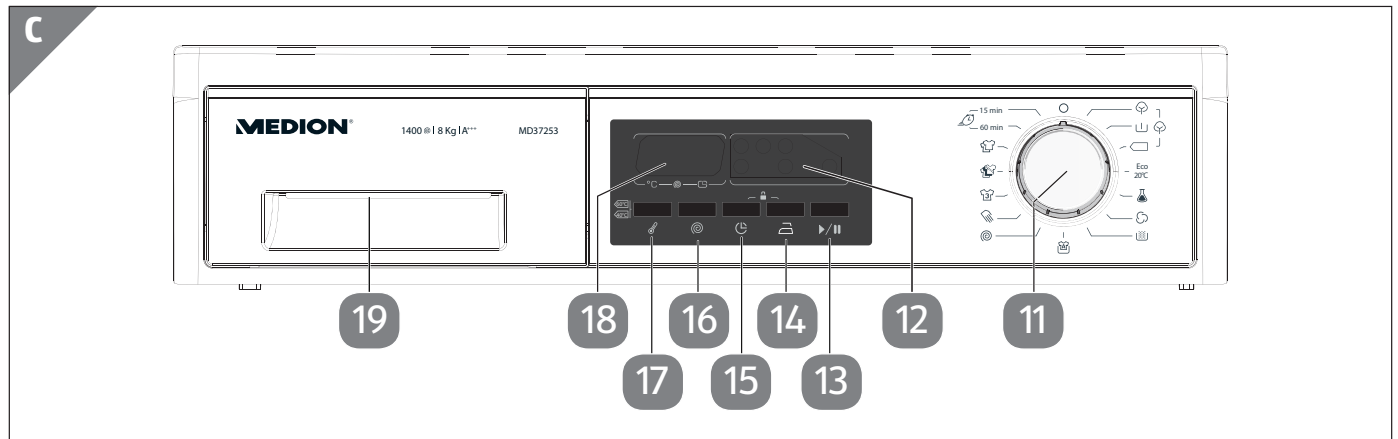
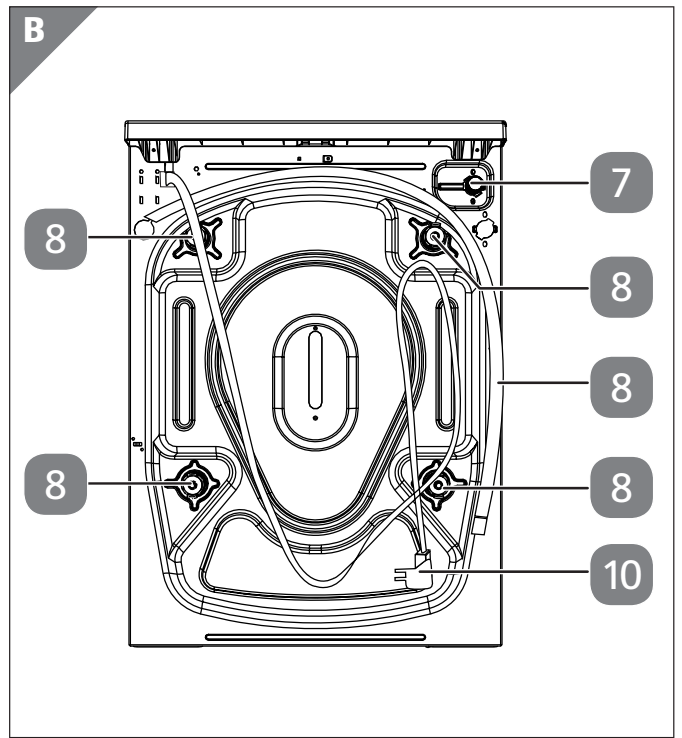
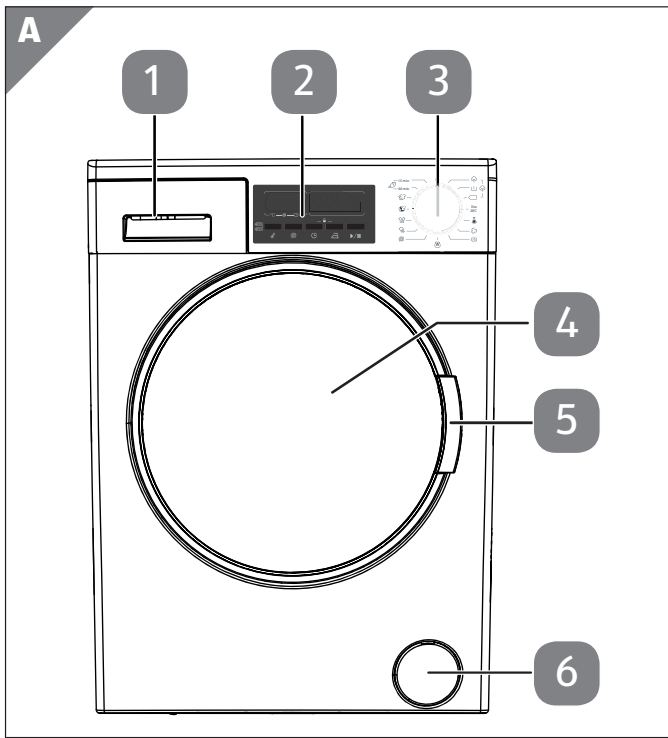
Ihr ALDI Serviceportal

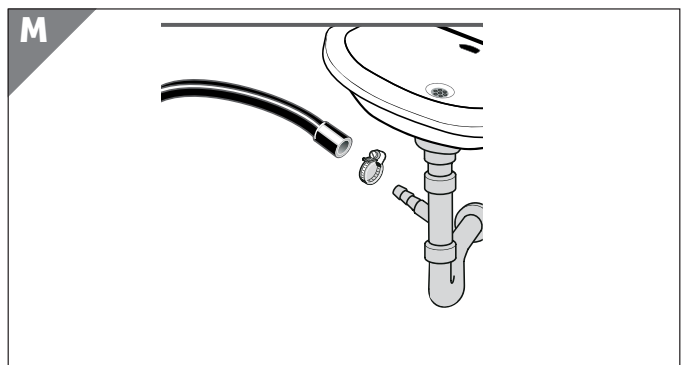
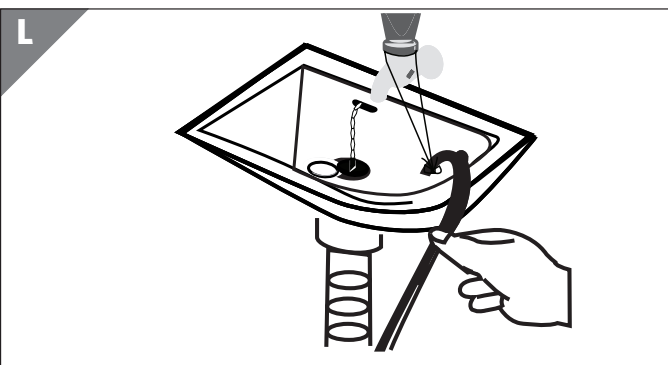
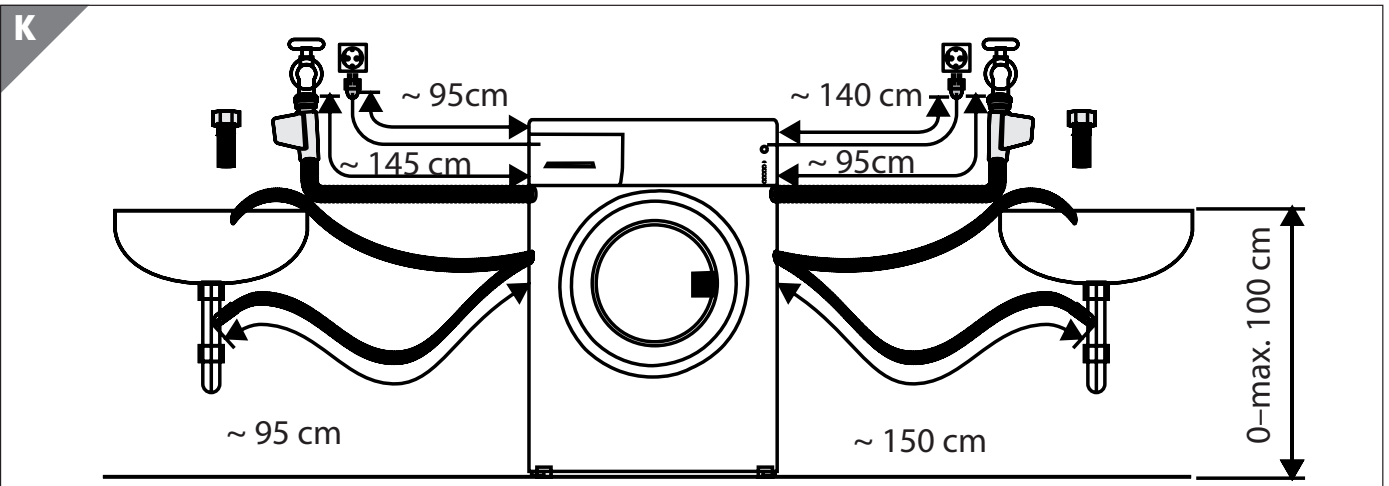
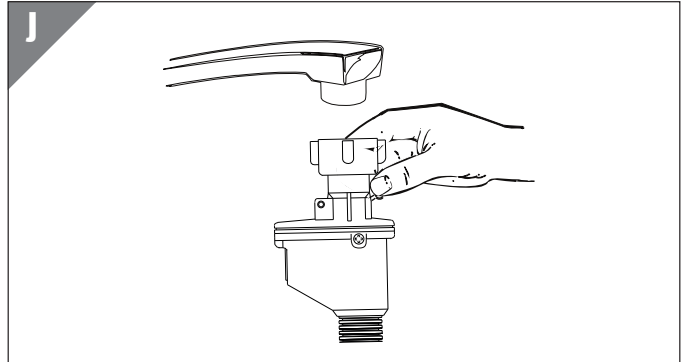
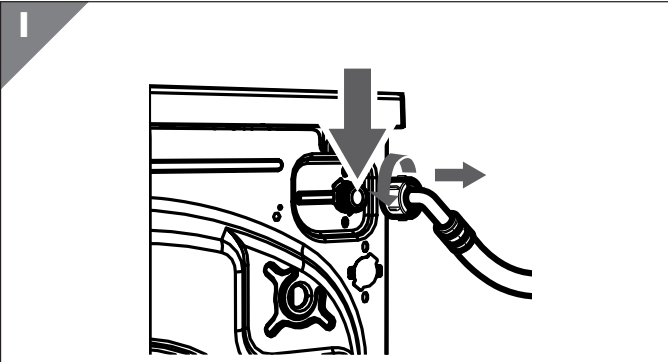
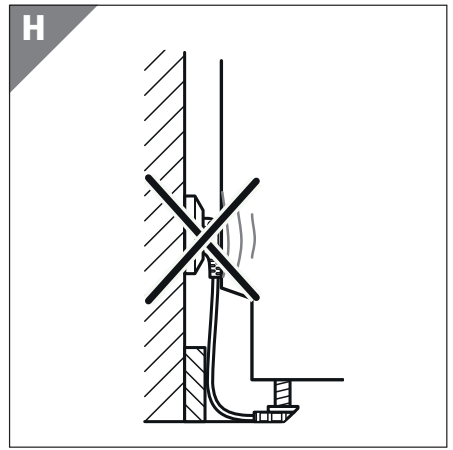
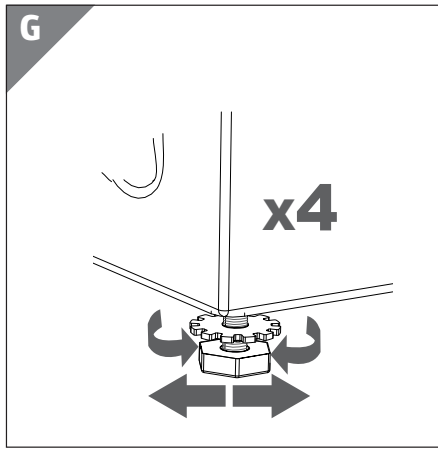
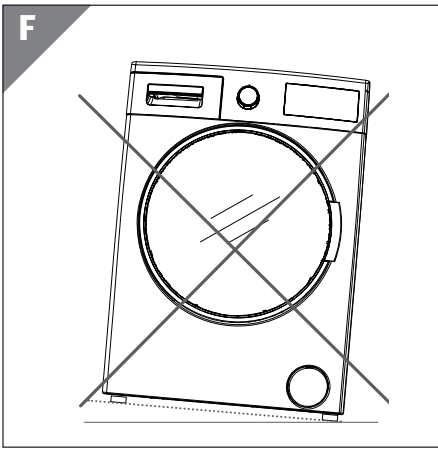
Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das ALDI Serviceportal unter www.aldi-service.ch.



Inhaltsverzeichnis

Übersicht	4
Verwendung	5
Geräteteile	6
Zu dieser Bedienungsanleitung	7
Zeichenerklärung.....	7
Bestimmungsgemäße Verwendung	8
Sicherheitshinweise	8
Allgemeine Sicherheitshinweise	9
Lieferumfang	12
Installation	12
Transportsicherungen entfernen.....	12
Aufstellen und Ausrichten	13
Wasseranschluss.....	13
Wasserabfluss.....	13
Anschluss ans Stromnetz	14
Waschsymbole	14
Mögliche Anzeigen	15
Bedienung	16
Waschprogramm wählen.....	16
Startzeit des Waschvorgangs vorwählen	18
Programm starten/unterbrechen	18
Kindersicherung	18
Ende des Waschprogramms	18
Programm abbrechen	18
Zusatzfunktionen einstellen	19
Hinweise zum Betrieb	19
Erster Waschvorgang nach der Inbetriebnahme	19
Wasch- und Veredelungsmittel.....	19
Dosierung	20
Verschmutzungen.....	20
Wasserhärte	20
Spannungsabfall	20
Beladung	21
Kontrolle der Wäscheverteilung	21
Türsperre.....	21
Wartung und Reinigung	22
Reinigung des Pumpenfilters	22
Reinigung des Wasserzulaufventils	22
Reinigung des Waschmittelfachs.....	23
Fehlerbehebung	23
Anzeigen von Fehler-Codes.....	25
Technische Daten	26
Produktdatenblatt.....	26
Konformitätsinformation	27
Serviceinformationen	27
Datenschutzerklärung	27
Impressum	28





Geräteteile

- 1 Waschmittelfach
- 2 Bedienfeld/Display
- 3 Programmregler
- 4 Waschmaschinentür
- 5 Türgriff
- 6 Abdeckung des Laugenpumpenfilters
- 7 Anschluss für Wasserzulaufschlauch mit mechanischem Aquastopp
- 8 Transportsicherung
- 9 Ablaufschlauch
- 10 Netzkabel
- 11 Programmregler
- 12 Display Betriebsanzeige
- 13 Taste START/PAUSE
- 14 Taste Bügelleicht
- 15 Taste Startzeitvorwahl
- 16 Taste Schleuderumdrehungen
- 17 Taste Temperaturwahl
- 18 Digitalanzeige Temperatur/Umdrehung/Zeit
- 19 Waschmittelfach
- 20 Flüssigwaschmitteleinsatz
- 21 Waschmittelfach für Hauptwäsche (Fach II)
- 22 Weichspülerfach (☼)
- 23 Waschmittelfach für Vorwäsche (Fach I)
- 14 + 15 Kindersicherung

Zu dieser Bedienungsanleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus, da sie ein wesentlicher Bestandteil des Produktes ist.

Zeichenerklärung

Ist ein Textabschnitt mit einem der nachfolgenden Warnsymbole gekennzeichnet, muss die im Text beschriebene Gefahr vermieden werden, um den dort beschriebenen, möglichen Konsequenzen vorzubeugen.



Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.



Symbol für Wechselstrom



Symbol Schutzerdung (Bei Schutzklasse I)

Elektrogeräte der Schutzklasse I sind Elektrogeräte die durchgehend mindestens Basisisolierung haben und entweder einen Gerätestecker mit Schutzkontakt oder eine feste Anschlussleitung mit Schutzleiter haben. Elektrogeräte der Schutzklasse I können Teile mit doppelter oder verstärkter Isolierung haben oder Teile, die mit Sicherheitskleinspannung betrieben werden.



CE-Kennzeichnung

Mit diesem Symbol markierte Produkte erfüllen die Anforderungen der EU-Richtlinien (siehe Kapitel „Konformitätsinformation“).

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Waschmaschine ist ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen zum Waschen von Textilien, die vom Hersteller im Pflegeetikett als waschbar ausgewiesen sind, zu verwenden.

Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Privathaushalt und ähnlichen Haushaltsanwendungen verwendet zu werden, wie beispielsweise

- In Küchen für Mitarbeiter in Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen;
- in landwirtschaftlichen Anwesen;
- von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
- in Frühstückspensionen.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen und industriellen Gebrauch bestimmt.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

Sicherheitshinweise



Verletzungsgefahr!

Verletzungsgefahr für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

- Gerät und Zubehör an einem für Kinder unerreichen Platz aufbewahren.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre und älter und werden beaufsichtigt;
- Kinder jünger als 8 Jahre sollen vom Gerät und der Anschlussleitung ferngehalten werden.
- Alle verwendeten Verpackungsmaterialien (Säcke, Polystyrolstücke usw.) nicht in der Reichweite von Kindern lagern.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht in das Gerät hineinklettern oder Gegenstände hineinlegen.
- Beaufsichtigen Sie Kinder und Kleintiere, die sich in der Nähe der Waschmaschine aufhalten.

Allgemeine Sicherheitshinweise

**GEFAHR!**

Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

- Vor dem ersten Gebrauch und nach jeder Benutzung die Waschmaschine sowie das Netzkabel auf Beschädigungen überprüfen.
- Schließen Sie die Waschmaschine nur an eine Steckdose mit einem vorschriftsmäßig installiertem Schutzleitersystem an. Diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung sollte geprüft und im Zweifelsfall die Hausinstallation durch eine Fachkraft überprüft werden.
- Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden.
- Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.
- Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Netz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.
- Auf keinen Fall selbständig Veränderungen am Gerät vornehmen oder versuchen, ein Geräteteil selbst zu öffnen und/oder zu reparieren.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn die Waschmaschine oder das Netzkabel sichtbare Schäden aufweist.
- Wenn Sie einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich umgehend an das Medion Service Center.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus. Zu vermeiden sind:
 - Hohe Luftfeuchtigkeit oder Nässe,
 - extrem hohe oder tiefe Temperaturen,
 - direkte Sonneneinstrahlung,
 - offenes Feuer.

**WARNUNG!**

Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Verbrennung durch heiße Oberflächen.

- Nicht das Gehäuse berühren.
- Wenn Sie mit hohen Temperaturen waschen, wird das Schauglas heiß.
- Beim Waschen mit hohen Temperaturen dürfen Kinder wegen der vorkommenden Temperaturen das Gerät nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen
- Hindern Sie Kinder daran, während des Waschvorgangs das Schauglas zu berühren.

**VORSICHT!**

Verletzungsgefahr.

Hohes Gewicht des Geräts. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Überheben.

- Transportieren Sie das Gerät mindestens mit einer weiteren Person.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Aufstellung.

- Die teilweise geringeren Beladungsmengen für einzelne Programme können Sie dem Kapitel „9.1.1. Übersicht der Waschprogramme“ auf Seite 16 entnehmen.
- Stellen Sie Ihre Waschmaschine nicht in frostgefährdeten Räumen auf. Eingefrorene Schläuche können reißen oder platzen, und die Zuverlässigkeit der Elektronik kann durch Temperaturen unter dem Gefrierpunkt abnehmen.
- Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme die Transportsicherung auf der Rückseite der Waschmaschine (siehe „6.1. Transportsicherungen entfernen“ auf Seite 12). Beim Schleudern kann eine nicht entfernte Transportsicherung die Waschmaschine und nebenstehende Möbel/Geräte beschädigen.
- Schließen Sie den Wasserhahn bei längerer Abwesenheit (z. B. Urlaub), vor allem dann, wenn sich in der Nähe der Waschmaschine kein Bodenablauf (Gully) befindet.

HINWEIS!

Überschwemmungsgefahr!

Gefahr durch schlechten Abfluss oder falsch montierten Abflussschlauch.

- Überprüfen Sie vor dem Einhängen des Ablaufschlauches in ein Waschbecken, ob das Wasser schnell genug abfließt.
- Sichern Sie den Abflussschlauch gegen Abrutschen. Die Rückstoßkraft des ausfließenden Wassers kann den ungesicherten Schlauch aus dem Becken drücken.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Bedienung.

- Die maximale Beladungsmenge beträgt 8 kg (Trockenwäsche).
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper (z. B. Nägel, Nadeln, Münzen, Büroklammern) mitgewaschen werden. Fremdkörper können Gerätebauteile (z.B. Laugenbehälter, Waschtrommel) beschädigen. Beschädigte Bauteile können wiederum Wäscheschäden verursachen.
- Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken der Waschmaschine nicht erforderlich. Falls Ihre Waschmaschine dennoch so stark verkalkt sein sollte, dass ein Entkalken notwendig wird, verwenden Sie Spezial-Entkalkungsmittel mit Korrosionsschutz. Diese Spezial-Entkalkungsmittel erhalten Sie über Ihren Fachhändler oder beim Medion Kundendienst. Halten Sie die Anwendungshinweise des Entkalkungsmittels streng ein.
- Textilien, die mit lösemittelhaltigen Reinigungsmitteln behandelt wurden, müssen vor dem Waschen in klarem Wasser gut ausgespült werden.
- In der Waschmaschine niemals lösemittelhaltige Reinigungsmittel (z.B. Waschbenzin) verwenden. Es können Gerätebauteile beschädigt werden und giftige Dämpfe auftreten. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie niemals auf oder an der Waschmaschine lösemittelhaltige Reinigungsmittel (z. B. Waschbenzin). Benetzte Kunststoffoberflächen können beschädigt werden.

- Färbemittel müssen für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sein und dürfen nur im haushaltsüblichen Maße verwendet werden. Halten Sie streng die Verwendungshinweise des Herstellers ein. Entfärbemittel können durch ihre schwefelhaltigen Verbindungen zu Korrosion führen. Entfärbemittel dürfen in der Waschmaschine nicht verwendet werden.
- Falls Waschmittel in die Augen gerät, sofort mit reichlich lauwarmem Wasser ausspülen.
- Bei versehentlichem Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen.
- Personen mit Hautschäden oder empfindlicher Haut sollten den Kontakt mit dem Waschmittel meiden.
- Ziehen Sie nach dem Betrieb den Netzstecker aus der Steckdose und schließen Sie die Wasserzufuhr zur Waschmaschine.
- Öffnen Sie die Tür nicht, solange Wasser durch das Sichtfenster zu sehen ist. Vergewissern Sie sich, dass sich kein Wasser mehr in der Waschtrommel befindet, bevor Sie die Tür öffnen.
- Haustiere oder Kinder könnten in die Waschtrommel steigen. Vergewissern Sie sich vor jedem Betrieb, ob die Waschtrommel leer ist.
- Die Waschmaschine darf nicht in Räumen mit entzündlichen oder explosiven Gasen betrieben werden.
- Vor dem ersten Betrieb sollten Sie mit der Waschmaschine einen Wäschedurchlauf (90 °C / kein Waschmittel) ohne Textilien vornehmen.
- Waschen Sie keine Teppiche in der Waschmaschine.



Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Verbrennung durch heißes ablaufendes Wasser.

- Verlegen Sie den Abflussschlauch so, dass heißes Wasser ablaufen kann ohne dass Personen unerwartet damit in Berührung kommen.
- Füllen Sie während des Waschvorgangs niemals Wasser von Hand nach.
- Warten Sie nach Programmende zwei Minuten, bis sich die Tür öffnen lässt.
- Klettern oder setzen Sie sich nicht auf die Waschmaschine. Lehnen Sie sich nicht gegen die Tür.
- Versuchen Sie nicht, die Tür mit übermäßiger Kraft zu schließen. Sollte die Tür sich nicht schließen lassen, prüfen Sie, ob die Wäschetrommel überladen ist oder Textilien herausragen.

Lieferumfang



Erstickungsgefahr!

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

- Halten Sie die Verpackungsfolie von Kindern fern.

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Paket haben Sie erhalten:

- Waschmaschine
- Ablaufschlauch (bereits montiert)
- Zulaufschlauch mit mechanischem Aquastopp
- 4 Stöpsel für Transportsicherungsöffnungen
- Flüssigwaschmitteleinsatz
- Bedienungsanleitung

Installation



Stromschlaggefahr und Sachschaden!

Es besteht die Gefahr durch elektrischen Schlag sowie von Sachschäden durch ein unsachgemäßes Anschließen des Gerätes.

- Der Strom- und Wasseranschluss sollte ausschließlich durch Sachkundige vorgenommen werden.

In den folgenden Abschnitten werden die erforderlichen Schritte, die Waschmaschine zu installieren, erläutert.

- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien.

Transportsicherungen entfernen

Siehe **Abb E**.

- Schrauben Sie die 4 Transportsicherungsschrauben mit einem 10er-Schraubenschlüssel ab.
- Nehmen Sie die Transportstützen samt Unterlagen aus den Gummibuchsen heraus.
- Schließen Sie die Öffnungen mit den mitgelieferten Stopfen.



Bewahren Sie die Transportsicherungen auf (z. B. für den Fall eines Umzugs). Transportieren Sie die Waschmaschine ausschließlich mit montierten Transportsicherungen.

Aufstellen und Ausrichten

- Achten Sie darauf, dass das Gerät auf eine stabile, ebene Fläche in die Nähe eines Abflusses und Wasseranschlusses gestellt wird (siehe **Abb. F**).
- Achten Sie beim Aufstellen auf ausreichend Platz und bereiten Sie die Montagestelle vor, so dass Strom- und Wasserverbindungen fachgerecht zur Verfügung stehen.
- Richten Sie die Waschmaschine durch Drehen der FüÙe mit einem M-30 Schraubenschlüssel in Waage aus (siehe **Abb. G**).
- Fixieren Sie die FüÙe, indem Sie die obere Mutter fest drehen.
- Überprüfen Sie nach der Aufstellung und Ausrichtung der Waschmaschine die Stabilität durch Andrücken jeder Maschinenecke, um festzustellen, ob sich die Maschine evtl. bewegt.
- Schließen Sie das Gerät erst an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an, wenn der Wasserzu- und -ablauf richtig vorgenommen wurde (siehe nächstes Kapitel).
- Der Netzstecker muss auch nach dem Einbau des Gerätes leicht zugänglich sein (siehe **Abb. H**).

Wasseranschluss

- Schrauben Sie die Manschette mit dem abgewinkelten Endes des Wasserschlauchs an den Wasseranschluss auf der Rückseite der Waschmaschine an (siehe **Abb. I**).
- Schrauben Sie die Manschette mit Wasserstopp an einen geeigneten Kaltwasserhahn mit 3/4“ Gewinde an (siehe **Abb. J**).

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäÙe Aufstellung.

- Verwenden Sie ausschließlich neue und vollständige Schläuche einschließlich der notwendigen Ausrüstung. Ersetzen Sie gebrauchte Schläuche durch neue.
- Der Wasserschlauch samt Dichtungen befindet sich in der Waschtrommel.
- Der Wasserdruck der Hausleitung muss min. 0,1 Mpa (1 bar), max. 1 MPa (10 bar) betragen. Speisen Sie die Waschmaschine ausschließlich mit Kaltwasser.
- Überprüfen Sie nach dem Anschluss, ob der Schlauch nicht verdreht ist.
- Überprüfen Sie, nachdem der Schlauch und das Ventil angeschlossen worden sind, deren Dichtheit.
- Überprüfen Sie den Zustand des Wasserschlauchs regelmäßig.

Wasserabfluss

Der Abwasserschlauch befindet sich an der Hinterwand der Waschmaschine.

- Schließen Sie den Abwasserschlauch an einen Wasserabfluss an (siehe **Abb. M**) oder hängen Sie das Ende des Abwasserschlauchs in ein Waschbecken ein (siehe **Abb. L**).

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Gefahr von Sachschaden durch unsachgemäÙe Aufstellung.




















- Sichern Sie den Abwasserschlauch so ab, dass er sich während des Betriebs der Waschmaschine nicht hin und her bewegt (siehe **Abb. L**).
- Der Austritt des Abwasserschlauchs muss oberhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt werden (siehe **Abb. K**).
- Schieben Sie den Abwasserschlauch nicht zu tief in das Abflussrohr ein!

Anschluss ans Stromnetz

- Nachdem Sie Wasseranschluss und den Wasserabfluss vorgenommen haben, verbinden Sie den Netzstecker mit einer Netzsteckdose.
- Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Netz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.

Waschsymbole

In der nachfolgenden Tabelle wird die Bedeutung von Waschsymbolen auf Innenetiketten von Kleidung erläutert.







Wäsche	 Normalwäsche bei 90 °C	 Normalwäsche bei 60 °C	 Normalwäsche bei 40 °C	 Nicht waschen!
	 Feinwäsche bei 30 °C	 Feinwäsche bei 40 °C	 Handwäsche	
Chemische Reinigung	 Alle Lösungsmittel	 Alle außer TRI	 nur Benzin	 Nicht chemisch reinigen!
Trommeltrockner	 normal	 niedrig	 hoch	 Nicht trocknen!
Bügeln	 110 °C	 150 °C	 200 °C	 Nicht bügeln!

Mögliche Anzeigen

Bei Betrieb der Waschmaschine sind folgende Anzeigen in der Digitalanzeige (19) möglich:

- verbleibende Zeit bis zum Ende des Waschprogramms
Die angezeigte Zeit kann von der tatsächlichen Waschzeit in Abhängigkeit von der Temperatur und dem Wasserdruck, der Größe der Einlage, der Menge des zugegebenen Waschmittels usw. abweichen. Die Zeit wird automatisch während des Waschvorgangs aktualisiert, ein zeitweiliges Stehenbleiben oder Zeitsprünge sind möglich.
- bei aktivierter Tastensperre wird **CL** angezeigt
- nach Programmende wird **END** angezeigt
- bei Störungen werden in der Digitalanzeige Fehlercodes (z. B. **E01**) angezeigt, siehe „12. Fehlerbehebung“ auf Seite 23
- eingestellte Schleuderumdrehungen
- Temperatur

Im Display (12) werden während des Betriebs folgende Symbole abhängig von der aktiven Funktion angezeigt bzw. blinken:

Funktion	Symbol
Vorwäsche/Waschvorgang	
Spülen	
Schleudern	
Zeitvorwahl aktiv	
Bügelleicht-Programm aktiv	
Im Betrieb/Betrieb unterbrochen	

Bedienung

Waschprogramm wählen

- Stellen Sie den Programmregler auf die gewünschte Position
- Zur Anpassung des Waschprogramms an die individuellen Bedürfnisse können Sie die Einstellung der Temperatur und der Schleudergeschwindigkeit ändern oder zusätzliche Funktionen zuschalten.
- Drücken Sie die Taste ▶/II.

Übersicht der Waschprogramme

Name des Waschprogramms	Symbol	Max. Temperatur [°C]	Verfügbare Zusatzfunktionen				Waschmittel-fach			Zeit [min]	Max. Trockengewicht der Wäsche (kg)	Empfehlungen zur Art der Wäsche
			Startzeitvorwahl	Umdrehungs-geschwindigkeit	Temperaturänderung	Bügelleicht	Vorwäsche II	Hauptwäsche I	Weichspüler			
Baumwolle 90 °C		90°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	187	8	Stark oder mittelstark verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Leinen oder Kinderwäsche, die Kochen erfordert. (Bei Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen mit max. 4 kg beladen)
Baumwolle mit Vorwäsche		60°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	165	8	Mittelstark verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen, Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen (Bei Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen mit max. 4 kg beladen)
Baumwolle Öko 60 °C		60°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	215	8	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen, Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen (Bei Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen mit max. 4 kg beladen)
ECO 20 °C	ECO 20 °C	20°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	95	4	Leicht verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen, Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen (Bei Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher, Leinen mit max. 2 kg beladen)
Pflegeleicht		40°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	110	3,5	Verschmutzte Wäsche aus Synthetik oder Synthetik-Mischgeweben (Nylonstrümpfe, Hemden, Blusen, Hosen).
Wolle		30°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	X	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	43	2,5	Kleidung aus Wolle mit dem Symbol im Innenetiketten der Kleidung darf in der Waschmaschine nicht gewaschen werden.

Name des Waschprogramms	Symbol	Max. Temperatur [°C]	Verfügbare Zusatzfunktionen				Waschmittel-fach			Zeit [min]	Max. Trockengewicht der Wäsche (kg)	Empfehlungen zur Art der Wäsche
			Startzeitvorwahl	Umdrehungs-geschwindigkeit	Temperaturänderung	Bügelleicht	Vorwäsche II	Hauptwäsche I	Weichspüler			
Spülen		-	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	X	X	○	42	8	Programm zum Spülen mit Veredelungsmitteln z. B. antielektrostatischen Mitteln, Weichspülern. Bei sehr feinen Stoffen die Zahl der Umdrehungen reduzieren.
Anti-Allergie		60°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	○	●	○	226	4	Dieses Waschprogramm dient zum Waschen der Kleidung von Personen mit empfindlicher Haut und ist z. B. für Kinderkleidung bestimmt.
Schleudern		-	Opt.	-	-	-	X	X	X	17	8	Schleudern z. B. nach der Handwäsche.
Handwäsche		30°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	○	●	○	90		Sehr feine Stoffe, siehe Textiletikett.
Sport		30°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	○	●	○	80	3,5	Sportwäsche
Textilmischung		30°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	○	●	○	81	3,5	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Synthetik oder synthetischen Mischungen, die zusammen gewaschen werden können.
Hemden/Blusen		40°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	○	●	○	112	4	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Synthetik oder synthetischen Mischungen (Hemden, Blusen)
Täglich 60 Min.	 60 min	40°	Opt.	Opt.	Opt.	Opt.	○	●	○	60	4	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Synthetik, Buntwäsche, Leinen. (Bei der Beladung von 2 kg verkürzt sich der Waschvorgang auf die Hälfte)
Express 15 Min.	 15 min	30°	Opt.	-	-	-	X	●	○	15	2	Leicht verschmutzte, verschwitzte Kleidung aus Baumwolle und Leinen. Durch eine kurze Waschzeit weniger Waschmittel verwenden. Wäsche gleichmäßig verteilen.






Durch das Wäsegewicht, den Wasserzulauf, der Umgebungstemperatur und zugeschalteter Zusatzfunktionen kann die Dauer des Waschvorgangs abweichen.

In der Spülprogrammtabelle werden folgende Symbole verwendet:


- Ein Waschmittel oder ein Weichspüler verwenden, soweit dies erforderlich ist.
- Ein Waschmittel ist erforderlich.
- X Waschmittel oder Weichspüler können nicht verwendet werden.
- opt. Zuschalten möglich

Startzeit des Waschvorgangs vorwählen


Die Funktion der Startzeitvorwahl kann genutzt werden, damit der Waschvorgang zu einem bestimmten Zeitpunkt gestartet wird.

- Schließen Sie die Waschmaschinentür.
- Stellen Sie den Programmregler auf die gewünschte Position (Siehe „9.1.1. Übersicht der Waschprogramme“ auf Seite 16).
- Wählen Sie je nach Bedarf zusätzliche Funktionen oder ändern Sie die Waschparameter.
- Drücken Sie die Taste  Startzeitvorwahl (15) mehrfach, um die gewünschte Zeitverzögerung des Waschbeginns einzustellen. Möglich sind Einstellungen im Bereich von 1 bis 23 Stunden.
- Drücken Sie die Taste . Die Waschmaschine geht in den Wartemodus über. Der Waschvorgang beginnt automatisch nach Ablauf der Startzeit. Bei der Wahl der Funktion Startzeitvorwahl wird Restzeit und das Symbol  angezeigt.



Um die Startzeitvorwahl auszuschalten, drücken Sie die Taste Startzeitvorwahl (15). Und starten Sie den Waschvorgang durch Drücken der Taste .

Programm starten/unterbrechen



Drücken Sie die Taste  zum Einschalten und Unterbrechen des Waschprogramms.

Wenn die Waschmaschine in Betrieb ist, blinkt das Symbol des Waschvorgangs, wodurch die aktuelle Phase des Waschprogramms angezeigt wird.

Im **PAUSE**-Modus blinkt das Symbol .



Die **PAUSE**-Funktion kann zum Einweichen der Wäsche genutzt werden. Über das Einweichen kann das Waschergebn bei stark verschmutzter Wäsche verbessert werden.

- Warten Sie nach dem Start des gewählten Programms ca. 10 Minuten ab und drücken Sie anschließend die Taste .
- Drücken Sie nach Ablauf der zum Einweichen gewünschten Zeit die Taste  erneut, um das Waschprogramm fortzusetzen.

Kindersicherung

Mit dieser Funktion werden die Funktionstasten blockiert, wodurch die Änderung der Einstellungen oder die Unterbrechung des laufenden Waschprogramms verhindert werden.

- Drücken und halten Sie die Tasten  und  gleichzeitig für ca. 3 Sekunden, um die Kindersicherung ein- oder auszuschalten.


Wenn die Kindersicherung aktiviert wurde, wird das **CL** in der Digitalanzeige angezeigt. Bei Druck auf eine Taste blinkt die Digitalanzeige **CL**. Beim Verstellen des Programmreglers während eines Waschvorgangs wird das Programm fortgesetzt, das vor der aktivierten Kindersicherung eingestellt wurde.

Ende des Waschprogramms

Das Ende des Waschprogramms wird in der Digitalanzeige mit **END** angezeigt.

- Schließen Sie den Wasserhahn.
- Schalten Sie die Waschmaschine aus.
- Trennen Sie die Waschmaschine von der Stromversorgung.
- Öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie die Wäsche.


Programm abbrechen

- Um ein Programm abzubrechen, drehen Sie den Programmregler auf .
- Um das verbleibende Wasser abzupumpen, stellen Sie den Programmregler auf ein beliebiges Programm. Das Wasser wird abgepumpt und das Programm beendet.

- Stellen Sie anschließend das neue Waschprogramm ein.
- Drücken Sie die Taste ▶/||.

Zusatzfunktionen einstellen


Temperaturwahl

- Drücken Sie die Taste  mehrfach, um die gewünschte Temperatur für das ausgewählte Waschprogramme einzustellen.

Je Waschprogramm werden im Display folgende Einstellungsmöglichkeiten angezeigt:



--°C (Kaltwasser) - **30°C** - **40°C** - **50°C** - **60°C** - **70°C** - **80°C** - **90°C**.

Schleuderumdrehungen

- Drücken Sie die Taste  mehrfach, um die Schleudergeschwindigkeit beim Abpumpen des Wassers einzustellen.

Je Waschprogramm werden im Display folgende Einstellungsmöglichkeiten angezeigt: - - (Ausschalten des Schleuderns), **400** - **600** - **800** - **1000** - **1200** - **1400**

Bügelleicht

- Drücken Sie die Taste , bis das Symbol  blinkt, um weniger Knitterfalten nach der Wäsche zu erreichen. Die Wäsche wird durch die Funktion länger geschleudert.



Die Funktion erleichtert das anschließende Bügeln wegen geringerer Knitterfalten in der Wäsche.

Hinweise zum Betrieb

Empfohlen wird die Verwendung von üblichen Waschmitteln in Pulver oder in flüssiger Form für alle Temperaturbereiche nach Hinweisen des Herstellers des jeweiligen Waschmittels, die auf der Verpackung angegeben wurden.


Erster Waschvorgang nach der Inbetriebnahme

Lassen Sie vor dem ersten Waschen ein Waschprogramm in hoher Temperatur (90 °C) ohne Wäschestücke laufen:

- Schließen Sie die Waschmaschine an die Stromversorgung an und öffnen Sie den Wasserhahn.
- Stellen Sie den Programmregler z. B. auf das Programm /  ein.
- Drücken Sie die Taste ▶/||.

Wasch- und Veredelungsmittel

Befolgen Sie die Vorgaben der Hersteller von Weichspülern und Veredelungsmitteln.

- Füllen Sie das Waschmittel für die Vorwäsche in das Fach I.
- Füllen Sie das Waschmittel für den Hauptwaschgang in das Fach II.
- Setzen Sie für flüssiges Waschmittel den Flüssigwaschmitteleinsatz in Fach II ein. Achten Sie dabei darauf, dass der Einsatz in die Führungsnase von Fach II passt.
- Füllen Sie flüssiges Waschmittel in den Flüssigwaschmitteleinsatz. Er bewirkt, dass das flüssige Waschmittel nicht sofort abfließen kann.
- Es wird empfohlen, flüssiges Waschmittel für die Waschprogramme bei niedriger Temperatur zu verwenden.
- Füllen Sie den Weichspüler in die mittlere Kammer des Behälters ein, der mit dem Symbol  gekennzeichnet ist. Der Weichspüler wird in der letzten Spülung hinzugefügt.
- Geben Sie auf keinen Fall mehr Waschmittel ein, als an der Kammer des Behälters angegeben (Markierung **MAX**).

Dosierung

Befolgen Sie die Vorgaben des Herstellers der Waschmittel.

Eine falsche Dosierung kann Folgen haben:

Zu wenig Waschmittel:

- Das Waschgut wird grau.
- Es bilden sich Fettklumpen. Es kommt zur Verkalkung.

Zu viel Waschmittel:

- Starke Schaumbildung
- Schlechte Effektivität der Wäsche, schlechtes Ausspülen des Waschmittels aus der Wäsche.

Verschmutzungen

Hartnäckige Flecken

Behandeln Sie die Wäsche bei hartnäckigen Flecken vor dem Waschen zusätzlich mit einem Fleckenentferner.

Starke Verschmutzungen

- Waschen Sie bei starken Verschmutzungen mehrere kleinere Ladungen.
- Geben Sie ein wenig mehr Waschmittel ein, als empfohlen.
- Nach dem Waschen von stark verschmutzter Wäsche (z. B. Arbeitsbekleidung) oder Textilien, die ihre Fasern verlieren, ist es zu empfehlen, zum Spülen der Waschmaschine ein Waschprogramm bei einer Temperatur von 60°C ohne Waschgut laufen zu lassen.

Leichte Verschmutzungen

- Nutzen Sie ein geeignetes Waschprogramm für kleine Mengen von leicht verschmutzter Wäsche z. B. ECO 20 °C.



Durch die Auswahl von Kurzprogrammen sparen Sie beim Strom- und Wasserverbrauch.

Wasserhärte

Hartes Wasser bewirkt die Verkalkung von Waschmaschinen.

Informationen über die Wasserhärte können im nächstliegenden Wasserwerk eingeholt werden. Es wird empfohlen, Wasserweichmacher für jede Wäsche zu verwenden.

Spannungsabfall

Das Abschalten der Waschmaschine vom Netz bzw. Spannungsabfall löschen das Programm nicht. Das Programm bleibt erhalten und wird nach dem Wiedereinschalten der Spannung fortgesetzt. Die Waschmaschinentür bei Spannungsausfall nicht öffnen.

Beladung

Das maximale Fassungsvermögen der Trommel beträgt 8 kg:

Die Beladung der Trommel der Waschmaschine mit Kleidung muss nach den nachfolgend genannten Vorgaben erfolgen:

Baumwolle, Jeans, Kinderwäsche:	Maximal gefüllte Trommel (Die Kleidung darf nicht gewaltsam in die Trommel hineingedrückt werden, weil dies eine Verschlechterung der Qualität des Waschens bewirkt!).
Pflegeleicht:	Maximal halb gefüllte Trommel.
Wolle, Feinwäsche, empfindliche Stoffe:	Maximal zu einem Drittel gefüllte Trommel.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Beim Überladen der Waschmaschine kann die gewaschene Kleidung beschädigt werden!

- Die maximale Wäschemenge je nach Waschprogramm der Tabelle der Waschprogramme zu entnehmen.

Kontrolle der Wäscheverteilung

Das elektronische Steuersystem der Waschmaschine ist mit einer Unwuchtkontrolle ausgestattet.

Die Kontrolle der Verteilung von Waschgut erfolgt zu Beginn der Wäsche, die Trommel dreht sich einige Minuten und dann beginnt der Waschzyklus.

Zusätzlich wird vor dem Schleudern die Verteilung von Waschgut in der Trommel geprüft. Sollte eine zu große Unwucht festgestellt werden, wird vom System der Versuch unternommen, die Verteilung der Wäsche in der Waschmaschine mehrmals zu ändern.

Manchmal sind diese Maßnahmen für eine entsprechende Verteilung der Wäsche nicht ausreichend (bei Bademänteln aus Frottee, die mit anderen Kleidungsstücken, Bettlaken gewaschen werden, die sich zu einer Kugel verdreht haben und andere Gegenstände eingeschlossen haben).

Das System kann dann auf zweierlei Art reagieren:

- Die ungleichmäßige Verteilung der Wäsche wird akzeptiert, aber die Schleudergeschwindigkeit wird reduziert.
- Es wird festgestellt, dass die Wäsche ungleichmäßig verteilt ist und das Schleudern wird nicht genehmigt.
- Öffnen Sie in beiden Fällen nach dem Programmende die Tür und verteilen Sie die Wäsche manuell.
- Schließen Sie anschließend die Tür und wählen Sie erneut das Schleuderprogramm aus.

Türsperre

Die Waschmaschine ist mit einer Türsperre ausgestattet, die die Öffnung der Tür während des Waschvorgangs verhindert. Nach dem Ende des Waschprogramms entriegelt die Maschine automatisch die Tür.

Um die Waschmaschinentür während des Waschprogramms zu öffnen, drücken Sie die Taste ▶/|| und warten Sie ca. 2 Minuten ab, bis die Tür entriegelt wird.



Ist die Temperatur in der Trommel hoch, bleibt die Tür bis zur Abkühlung des Wassers auf unter 60 °C verriegelt.

Prüfen Sie vor dem Öffnen der Waschmaschinentür, ob sich Wasser in der Trommel befindet. Wählen Sie ggf. erneut das Schleuderprogramm aus.

Wartung und Reinigung

HINWEIS!

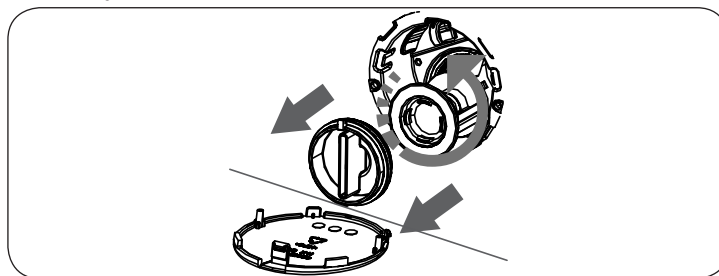
Beschädigungsgefahr!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Verwendung von Reinigungsmitteln.

- Verwenden Sie zur Reinigung keine aggressiven chemischen Reinigungsmittel, Scheuermittel oder harte Schwämme. Dies kann zu Beschädigung von Oberflächen und Dichtungen führen.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, leicht mit milder Seifenlauge getränkten Tuch.

Reinigung des Pumpenfilters

Reinigen Sie den Pumpenfilter jeweils nach etwa 20 Waschvorgängen. Eine Vernachlässigung dieser Wartung führt zu Verstopfungen des Ablaufsystems.

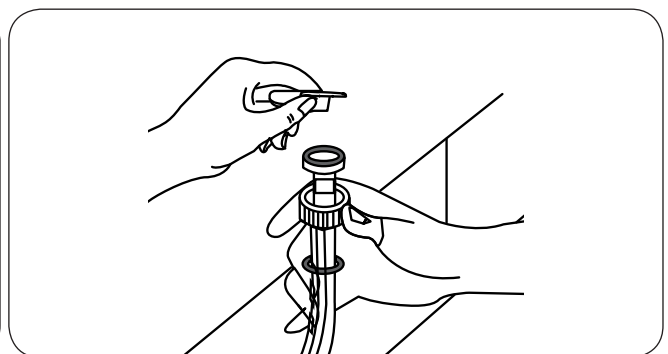
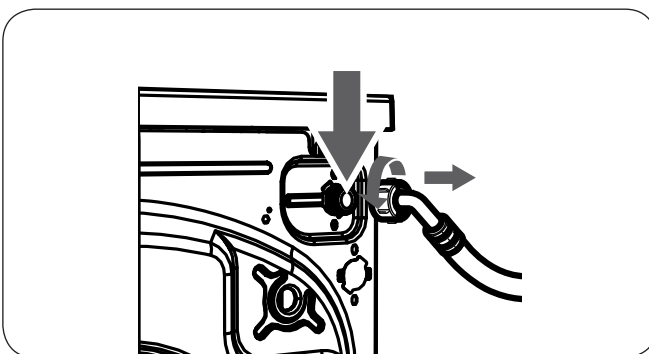


- Trennen Sie die Waschmaschine von der Stromversorgung
- Drehen Sie den Wasserhahn zu.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Pumpenfilters.
- Drehen Sie den Filter entgegen dem Uhrzeigersinn heraus und entnehmen Sie ihn.
- Reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser.

Zum Wiedereinsetzen des Filters gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

Reinigung des Wasserzulaufventils

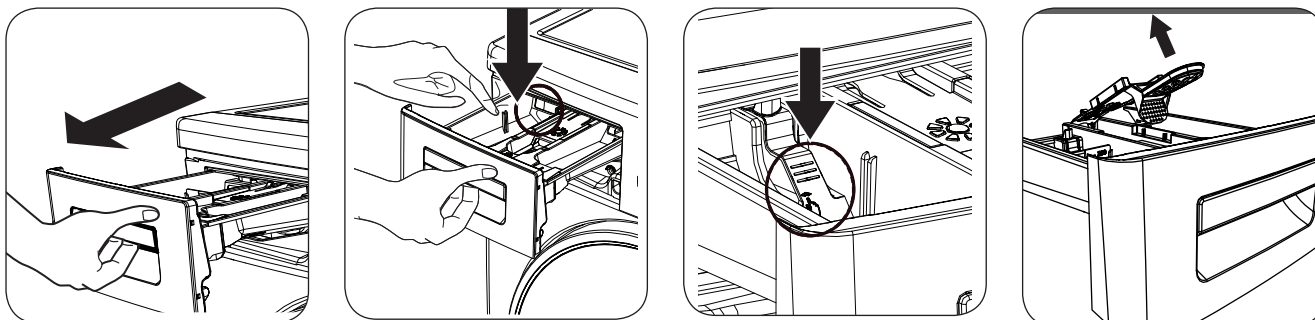
Reinigen Sie das Wasserzulaufventil mindestens monatlich. Eine Vernachlässigung dieser Wartung führt zu Verstopfungen des Zulaufsystems.



- Entfernen Sie den Wasserschlauch, indem Sie ihn vom Wasseranschluss der Waschmaschine abschrauben.
- Entnehmen Sie mit einer flachen Zange den Filtereinsatz.
- Reinigen Sie den Filtereinsatz mit einem Pinsel unter fließendem Wasser.

Zum Wiedereinsetzen des Filters gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

Reinigung des Waschmittelfachs



Reinigen Sie das Waschmittelfach im Falle von Verschmutzungen oder wenn sich Waschmittelreste angesammelt haben.

- Ziehen Sie das Waschmittelfach heraus und drücken Sie die Ausschubbegrenzung nach unten, um das Fach ganz herauszuziehen.
- Klappen Sie den Weichspülereinsatz nach oben.
- Entfernen Sie ggf. den Flüssigwaschmitteleinsatz.
- Reinigen Sie das Waschmittelfach mit den Einsätzen mit einem Spültuch unter fließendem Wasser und setzen Sie sie nach Bedarf wieder ein.
- Schieben Sie das Fach anschließend wieder ein, bis es einrastet.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Waschmaschine funktioniert nicht.	Die Wasserzufuhr ist unterbrochen. Die Tür ist nicht richtig geschlossen. Der Waschvorgang wurde noch nicht gestartet.	<ul style="list-style-type: none"> - Öffnen Sie den Wasserhahn. - Reinigen Sie das Sieb am Wasserleitungsschlauch. - Schließen Sie die Waschmaschinentür. - Drücken Sie die Taste ►/II.
Wasser läuft aus.	Der Zulaufschlauch ist nicht fest montiert.	<ul style="list-style-type: none"> - Schließen Sie den Wasserschlauch richtig an.
Das Waschgut in der Trommel ist nass.		<ul style="list-style-type: none"> - Legen Sie das Waschgut erneut in die Trommel ein und reinigen Sie den Pumpenfilter.
Unangenehmer Geruch aus der Trommel.	Es haben sich Wäscherückstände in der Trommel angesammelt.	<ul style="list-style-type: none"> - Schalten Sie zur Selbstreinigung ein Programm mit min. 60 °C ein.
Kein Wasser in der Trommel.	Die Wasserzufuhr ist unterbrochen.	<ul style="list-style-type: none"> - Öffnen Sie den Wasserhahn.
Das Waschergebnis ist schlecht bzw. die Wäsche wurde nicht sauber.	Es wurde zu wenig Waschmittel verwendet. Die Menge des Waschmittels war für den Härtegrad des Wassers nicht ausreichend. Der Pumpenfilter ist verstopft.	<ul style="list-style-type: none"> - Dosieren Sie das Waschmittel je nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte (Siehe Hinweise auf der Verpackung des Waschmittels). - Reinigen Sie den Pumpenfilter.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Waschmaschine füllt sich mit Wasser nicht auf.	Die Wasserzufuhr ist unterbrochen. Das Waschprogramm wurde noch nicht gestartet. Der Wasserdruck ist zu niedrig. Der Zulaufschlauch ist nicht fest montiert oder wurde geknickt oder ist anderweitig blockiert. Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	<ul style="list-style-type: none"> - Den Wasserhahn öffnen. - Die Einstellung des Waschprogramms prüfen. - Den Wasserdruck prüfen. - Den Wasserschlauch erneut anschließen. - Die Waschmaschinentür schließen. - Prüfen, ob der Wasserschlauch nicht geknickt oder blockiert ist.
Gleichzeitiger Zufluss und Abfluss von Wasser.	Der Abwasserschlauch wurde unterhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt.	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob das Endstück des Abwasserschlauchs sich über dem Wasserspiegel in der Waschmaschine befindet (der Schlauch soll im Höhenbereich von 0,6 m-1m liegen).
Das Wasser fließt nicht vollständig ab.	Der Pumpenfilter ist verstopft. Der Abwasserschlauch wurde nicht richtig montiert. Der Abwasserschlauch wurde unterhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt.	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie den Pumpenfilter. - Überprüfen Sie den Abwasserschlauch. - Überprüfen Sie die Höhe des Abwasserschlauchs, der im Höhenbereich von 0,6 m - 1 m über dem Fußboden liegen soll.
Die Waschmaschine vibriert.	Die Transportsicherungen wurden nicht entfernt. Die Waschmaschine wurde beim Aufstellen nicht gerade ausgerichtet. Die Standfüße sind nicht festgedreht.	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen, ob die Transportsicherungen entfernt wurden. - Die Waschmaschine ausrichten. - Ziehen Sie die Muttern der Standfüße am Gehäuse fest.
Im Waschmittelfach kommt es zur Schaumbildung.	Es wurde zu viel Waschmittel eingefüllt. Die Menge des Waschmittels war nicht auf den Härtegrad des Wassers abgestimmt.	<ul style="list-style-type: none"> - Reduzieren Sie die Menge des eingesetzten Waschmittels. - Dosieren Sie das Waschmittel je nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte (Siehe Hinweise auf der Verpackung des Waschmittels).
Die Waschmaschine stoppt vor dem Ende des Waschprogramms.	Die Stromzufuhr wurde unterbrochen. Der Wasserzulauf oder -ablauf wurde blockiert.	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie die Stromversorgung sowie den Zufluss und Abfluss von Wasser.
Es kommt zu Lärm, der durch die Abfluspumpe nach dem Abpumpen von Wasser verursacht wird.	Es befindet sich Luft im Ablaufsystem.	<p>Das Wasser wurde aus der Trommel abgepumpt, aber ein wenig Wasser blieb noch in der Pumpe und im Abflussrohr stehen.</p> <p>Der Dauerbetrieb der Abfluspumpe verursacht ein Ansaugen von Luft und einen charakteristischen Lärm, der jedoch auf keine Fehlfunktion hinweist.</p>

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Kurze Unterbrechungen während des Waschprogramms.	Je nach Wasserdruck oder Schaumbildung wird das Programm unterbrochen.	Die Waschmaschine füllt Wasser automatisch nach. Die Pause ist durch Beseitigen von übermäßigem Schaum verursacht.

Anzeigen von Fehler-Codes

Die Waschmaschine verfügt über ein Alarmsystem, das mit Hilfe der im Display angezeigten Fehler-Codes beim Auftreten geringerer Probleme weiterhilft. So lassen sich einfache Fehler lokalisieren und deren Ursache feststellen.

Wird ein Fehler festgestellt, wird der entsprechende Fehlercode im Display angezeigt:

Anzeige	Ursache	Lösung
E01	Die Tür ist nicht geschlossen	– Prüfen Sie, ob die Tür richtig geschlossen ist oder Kleidung in der Tür verklemmt ist.
E02	Niedriger Wasserdruck, kein Wasser in der Waschmaschine	– Öffnen Sie den Wasserhahn, prüfen Sie den Wasserschlauch und den Filter, sowie den Wasserdruck
E03	Das Wasser fließt nicht ordnungsgemäß ab	– Überprüfen Sie die Pumpe, die Durchgängigkeit des Abwasserschlauchs und den Filter
E04	Die Waschmaschine zieht zuviel Wasser.	– Die Maschine pumpt automatisch ab. – Andernfalls Wasserzufluss unterbrechen, Maschine ausschalten, Netzstecker ziehen und Service kontaktieren.

Technische Daten

Modell:	MD 37352
Spannungsversorgung:	220-240 V ~ 50 Hz
Nennleistung:	2200 W
Elektrische Schutzklasse:	1
Fassungsvermögen:	8 kg
Wasserdruck:	Maximal 1 MPa/Minimal 0,1 MPa
Abmessungen (B x H x T):	60 x 85 x 56 cm
Abmessungen (B x H x T) inkl. Programmregler und Waschmaschinentür	60 x 85 x 60 cm
Gewicht (Netto)	73 kg

Produktdatenblatt

Nennkapazität (Baumwolle 60° Volllast) (kg)	8,0
Energieeffizienzklasse	A+++
Durchschnittlicher Energieverbrauch (kWh/Jahr)**	155
Durchschnittlicher Wasserverbrauch (L/Jahr)**	10224
Schleudertrocknung Effizienzklasse	B
Wascheffizienzklasse	A
Betriebsgeräusch Waschen (dB(A))	50
Betriebsgeräusch Schleudern (dB(A))	74
Maximale Schleuderdrehzahl (Umdrehungen/Minute)***	1330
Restfeuchtigkeitsgehalt (%)***	53
Energieverbrauch (Baumwolle 60° Vollbefüllung)(kWh/Waschvorgang)*	1,01
Energieverbrauch (Baumwolle 60° Teilbefüllung)(kWh/Waschvorgang)*	0,44
Energieverbrauch (Baumwolle 40° Teilbefüllung)(kWh/Waschvorgang)*	0,41
Wasserverbrauch (Baumwolle 60° Vollbefüllung)(L/Waschvorgang)*	52
Wasserverbrauch (Baumwolle 60° Teilbefüllung)(L/Waschvorgang)*	43
Wasserverbrauch (Baumwolle 40° Teilbefüllung)(L/Waschvorgang) *	43
Leistungsaufnahme (Ausgeschaltet)(W)	0,50
Leistungsaufnahme (Standby) (W)	1,00
Programmdauer (min) (Baumwolle 60° Vollbefüllung)	215
Programmdauer (min) (Baumwolle 60° Teilbefüllung)	175
Programmdauer (min) (Baumwolle 40° Teilbefüllung)	170

* Testprogramm für das Etikett gemäß EN 60456 bei Standard-Waschprogrammen für Baumwolle  .

** Basierend auf 220 Standardwaschzyklen für Baumwollprogramme bei 60°C und 40°C bei Voll- und Teilbefüllung. Der tatsächliche Energie-/Wasserverbrauch hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird.

*** Basierend auf den Testergebnissen des 60 ° C Baumwollprogramms unter Voll- und Teilbefüllung sowie des 40 ° C Standardprogramms unter Teilbefüllung.



Programmdauer, Energieverbrauch und Wasserverbrauch können je nach Gewicht und Typ der Waschlading, ausgewählten Zusatzfunktionen, Leitungswasser und Umgebungstemperatur variieren. Die Menge des zu verwendenden Reinigungsmittels kann je nach Wäschemenge und Verschmutzungsgrad der Wäsche variieren. Bitte beachten Sie die Empfehlungen der Waschmittelhersteller.

Konformitätsinformation

CE Hiermit erklärt Medion AG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen befindet:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

Serviceinformationen

Sollte Ihr Gerät einmal nicht wie gewünscht und erwartet funktionieren, wenden Sie sich zunächst an unseren Kundenservice. Es stehen Ihnen verschiedene Wege zur Verfügung, um mit uns in Kontakt zu treten:

- In unserer Service Community treffen Sie auf andere Benutzer sowie unsere Mitarbeiter und können dort Ihre Erfahrungen austauschen und Ihr Wissen weitergeben. Sie finden unsere Service Community unter <http://community.medion.com>.
- Gerne können Sie auch unser Kontaktformular unter www.medion.com/contact nutzen.
- Selbstverständlich steht Ihnen unser Serviceteam auch über unsere Hotline oder postalisch zur Verfügung.

Öffnungszeiten	Multimedia-Produkte (PC, Notebook, etc.)
Mo. - Fr.: 09:00 - 19:00	☎ 0848 - 24 24 25
	Haushalt & Heimelektronik
	☎ 0848 - 24 24 26
Serviceadresse	
MEDION/LENOVO Service Center Ifangstrasse 6 8952 Schlieren Schweiz	



Diese und viele weitere Bedienungsanleitungen stehen Ihnen über das Serviceportal www.medion.com/ch/de/service/start/ zum Download zur Verfügung.

Dort finden Sie auch Treiber und andere Software zu diversen Geräten.

Sie können auch den nebenstehenden QR Code scannen und die Bedienungsanleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.

Datenschutzerklärung

Sehr geehrter Kunde!

Wir teilen Ihnen mit, dass wir, die MEDION AG, Am Zehnthof 77, 45307 Essen als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

In datenschutzrechtlichen Angelegenheiten werden wir durch unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter MEDION AG, Datenschutz, Am Zehnthof 77, D – 45307 Essen; datenschutz@medion.com unterstützt. Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z.B. Reparaturen) und stützen uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf den mit uns geschlossenen Kaufvertrag.

Ihre Daten werden wir zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z.B. Reparaturen) an die von uns beauftragten Reparaturdienstleister übermitteln. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Regelfall für die Dauer von drei Jahren, um Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu erfüllen.

Uns gegenüber haben Sie das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten jedoch Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG (Art. 23 DS-GVO), Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Für die MEDION AG ist das die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein Westfalen, Postfach 200444, 40212 Düsseldorf, www.lidi.nrw.de.

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist für die Garantieabwicklung erforderlich; ohne Bereitstellung der erforderlichen Daten ist die Garantieabwicklung nicht möglich.

Impressum

Copyright © 2019

Stand: 25.06.2019

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Das Copyright liegt bei der Firma:

MEDION AG

Am Zehnthof 77

45307 Essen

Deutschland

Bitte beachten Sie, dass die oben stehende Anschrift keine Retourenanschrift ist. Kontaktieren Sie zuerst immer unseren Kundenservice.

Sommaro

Vue d'ensemble	4
Pièces de l'appareil.....	30
Codes QR.....	31
Concernant la présente notice d'utilisation.....	32
Explication des symboles.....	32
Utilisation conforme	33
Consignes de sécurité.....	33
Consignes de sécurité générales.....	34
Contenu de l'emballage.....	37
Installation	37
Retrait de la sécurité de transport.....	37
Installation et alignement	38
Raccordement d'arrivée d'eau.....	38
Évacuation de l'eau	38
Raccordement au réseau électrique.....	39
Symboles de lavage.....	39
Signification des voyants.....	40
Utilisation	41
Sélection du programme de lavage.....	41
Sélection de l'heure de début du lavage	43
Démarrage/interruption d'un programme.....	43
Sécurité enfants	43
Fin du programme de lavage.....	43
Interrompre le programme	43
Réglage de fonctions supplémentaires	44
Remarques relatives au fonctionnement	44
Premier lavage après la mise en service	44
Lessive et produits de finition	44
Dosage.....	45
Tâches.....	45
Dureté de l'eau	45
Coupure de courant.....	45
Charge	45
Contrôle de la répartition du linge	46
Verrouillage de la porte	46
Entretien et nettoyage	46
Nettoyage du filtre de la pompe.....	46
Nettoyage de la vanne d'arrivée d'eau	47
Nettoyage du tiroir à lessive.....	47
Dépannage.....	48
Affichage de codes d'erreur	49
Caractéristiques techniques	50
Fiche produit.....	50
Information relative à la conformité.....	51
Informations relatives au service après-vente.....	51
Déclaration de confidentialité.....	52
Mentions légales.....	52

Pièces de l'appareil

- 1 Tiroir à lessive
 - 2 Panneau de commande/écran
 - 3 Sélecteur de programme
 - 4 Porte du lave-linge
 - 5 Poignée de porte
 - 6 Cache du filtre de la pompe
 - 7 Raccordement pour le tuyau d'arrivée d'eau avec aquastop mécanique
 - 8 Sécurité de transport
 - 9 Tuyau d'évacuation
 - 10 Adaptateur secteur
 - 11 Sélecteur de programme
 - 12 Écran voyant de fonctionnement
 - 13 Bouton DÉMARRAGE/PAUSE
 - 14 Bouton repassage facile
 - 15 Bouton départ différé
 - 16 Bouton vitesse d'essorage
 - 17 Bouton choix de la température
 - 18 Écran température/tour/temps
 - 19 Tiroir à lessive
 - 20 Insert pour lessive liquide
 - 21 Compartiment à lessive principal pour le lavage (compartiment II)
 - 22 Compartiment pour adoucissant (☼)
 - 23 Compartiment à lessive pour le pré-lavage (compartiment I)
- 14 + 15 Sécurité enfants

Aller rapidement et facilement au but avec les codes QR

Si vous avez besoin d'**informations sur les produits**, de **pièces de rechange** ou d'**accessoires**, de données sur les **garanties fabricant** ou sur les **unités de service** ou si vous souhaitez regarder confortablement des instructions en vidéo – avec nos codes QR, vous parvenez au but en toute facilité.

Les codes QR, qu'est-ce?

Les codes QR (QR = Quick Response) sont des codes graphiques qui peuvent être lus à l'aide d'un appareil photo du smartphone et qui contiennent par exemple un lien vers un site Internet ou des données de contact.

Votre avantage: plus de frappe contraignante d'adresses Internet ou de données de contact!

Comment faire?

Pour scanner les codes QR, vous avez simplement besoin d'un smartphone, d'un lecteur de codes QR installé ainsi que d'une connexion Internet.

Vous trouverez généralement un lecteur de codes QR gratuitement dans l'App Store de votre smartphone.

Testez dès maintenant

Scannez simplement le code QR suivant avec votre smartphone pour en savoir plus sur votre nouveau produit ALDI.

Votre portail de services ALDI

Toutes les informations mentionnées plus haut sont également disponibles sur Internet via le portail de services ALDI sous www.aldi-service.ch.



L'exécution du lecteur de codes QR peut entraîner des frais pour la connexion Internet en fonction de votre tarif.

Concernant la présente notice d'utilisation



Merci d'avoir choisi notre produit. Nous vous souhaitons une bonne utilisation.

Lisez attentivement les consignes de sécurité avant de mettre l'appareil en service. Tenez compte des avertissements apposés sur l'appareil et de la notice d'utilisation.

Conservez toujours la notice d'utilisation à portée de main. Cette notice d'utilisation fait partie intégrante du produit. Si vous vendez ou donnez l'appareil, remettez-la également impérativement au nouveau propriétaire.

Explication des symboles

Le danger décrit dans les paragraphes signalés par l'un des symboles d'avertissement suivants doit être évité, afin d'empêcher les conséquences potentielles évoquées.



Ce terme signalétique désigne un risque à un degré élevé qui, s'il n'est pas évité, a comme conséquence la mort ou une grave blessure.



Ce terme signalétique désigne un risque de niveau moyen, qui, s'il n'est pas évité, peut avoir comme conséquence la mort ou une grave blessure.



Ce terme signalétique désigne un risque de niveau réduit qui, s'il n'est pas évité, peut avoir comme conséquence une blessure moindre ou moyenne.



Ce terme signalétique prévient de dommages matériels éventuels.



Ce symbole vous donne des informations complémentaires utiles pour l'assemblage ou l'utilisation de l'appareil.



Symbole de courant alternatif



Symbole de mise à la terre (pour classe de protection I)

Les appareils électriques de la classe de protection I sont des appareils électriques possédant au moins une isolation de base continue et soit une fiche avec prise de terre, soit un câble de raccordement fixe avec mise à la terre. Les appareils électriques de la classe de protection I peuvent contenir des pièces à double isolation ou à isolation renforcée ou des pièces fonctionnant avec une très basse tension de sécurité.



Marquage CE

Les produits portant ce symbole sont conformes aux exigences des directives de l'Union européenne (voir chapitre « Information relative à la conformité »).

Utilisation conforme

Ce lave-linge est exclusivement réservé à un usage ménager pour laver des textiles possédant une étiquette sur laquelle le fabricant indique qu'ils sont lavables en machine.

Cet appareil est destiné à un usage domestique ou des applications ménagères similaires, par exemple

- dans les cuisines pour le personnel de magasins, de bureaux ou d'autres domaines professionnels ;
- dans les exploitations agricoles ;
- par des clients dans les hôtels, motels et autres établissements d'hébergement ;
- dans les chambres d'hôtes.

L'appareil n'est pas adapté à un usage commercial ou industriel.

Veillez noter qu'en cas d'utilisation non conforme, la garantie est annulée :

- Ne transformez pas l'appareil sans notre accord et n'utilisez pas d'appareils auxiliaires autres que ceux autorisés ou livrés par nos soins.
- Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires livrés ou autorisés par nos soins.
- Tenez compte de toutes les informations contenues dans cette notice d'utilisation, en particulier des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages corporels ou matériels.

Consignes de sécurité



Risque de blessure !

Risque de blessure pour les enfants et les personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes (par exemple personnes partiellement handicapées, personnes âgées avec diminution de leurs capacités physiques et mentales) ou manquant d'expérience et/ou de connaissances (par exemple enfants plus âgés).

- Conservez l'appareil et les accessoires dans un endroit hors de portée des enfants.
- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de plus de 8 ans et par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes ou manquant d'expérience et/ou de connaissances s'ils sont surveillés ou s'ils ont reçu des instructions pour pouvoir utiliser l'appareil en toute sécurité et ont compris les dangers en résultant. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et la maintenance de l'appareil par l'utilisateur ne doivent pas être exécutés par des enfants, sauf si ceux-ci sont âgés de 8 ans et plus et sont surveillés.
- Conservez l'appareil et le cordon d'alimentation hors de portée des enfants de moins de 8 ans.
- Conservez tous les emballages utilisés (sachets, polystyrène, etc.) hors de portée des enfants.
- Veillez à ce qu'aucun enfant ne grimpe à l'intérieur de l'appareil ou dépose des objets à l'intérieur.
- Surveillez les enfants et les petits animaux se tenant à proximité du lave-linge.

Consignes de sécurité générales



Risque de blessure !

Il existe un risque de blessure par électrocution.

- Avant la première mise en service et après chaque utilisation, vérifiez que le lave-linge et l'adaptateur secteur ne sont pas endommagés.
- Branchez le lave-linge uniquement sur une prise de terre réglementaire. Cette condition de sécurité essentielle doit être vérifiée. En cas de doute, il convient de faire appel à un spécialiste afin qu'il teste l'installation domestique.
- Le fabricant ne peut être tenu responsable des dommages causés par une mise à la terre manquante ou défectueuse.
- La tension secteur locale doit correspondre à celle indiquée dans les caractéristiques techniques de l'appareil.
- La prise doit rester accessible s'il devait s'avérer nécessaire de débrancher rapidement l'appareil.
- Ne modifiez en aucun cas vous-même l'appareil et n'essayez pas d'ouvrir et/ou de réparer vous-même une quelconque pièce de l'appareil.
- Si le lave-linge ou l'adaptateur secteur présente des dommages visibles, n'utilisez pas l'appareil.
- Si vous constatez un dommage causé lors du transport, adressez-vous immédiatement au SAV Medion.
- N'exposez pas l'appareil à des conditions extrêmes. À éviter :
 - humidité de l'air élevée ou exposition à l'eau,
 - températures extrêmement hautes ou basses,
 - rayonnement direct du soleil,
 - flamme nue.



Risque de blessure !

Les surfaces brûlantes présentent un risque de blessure par brûlure.

- Ne touchez pas le boîtier.
- Lorsque vous lavez votre linge à des températures élevées, le hublot devient chaud.
- Si vous lavez votre linge à l'eau très chaude, les enfants ne sont autorisés à utiliser l'appareil que sous la surveillance d'un adulte en raison des températures très élevées possibles
- Empêchez les enfants de toucher le hublot pendant le cycle de lavage.



Risque de blessure.

L'appareil est très lourd. Le soulever présente un risque de blessure.

- Transportez l'appareil avec au moins une autre personne.

REMARQUE !**Risque de dommage !**

Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque d'endommagement de ce dernier.

- Pour certains programmes, les charges maximales peuvent varier. Vous trouverez de plus amples informations à ce sujet au chapitre « Aperçu des programmes de lavage » à la page 41.
- N'installez pas l'appareil dans des pièces où la température peut passer en dessous de 0 °C. Les tuyaux gelés peuvent se rompre ou éclater et la fiabilité des composants électroniques peut être réduite en cas de températures négatives.
- Avant la mise en service, retirez la sécurité de transport placée à l'arrière du lave-linge (voir « Retrait de la sécurité de transport » à la page 37). Lors de l'essorage, une sécurité de transport non retirée peut endommager le lave-linge ainsi que les meubles/appareils placés à proximité.
- Fermez le robinet d'eau en cas d'absence prolongée (par ex. lorsque vous partez en vacances), en particulier s'il n'y a pas de bouche d'égout à proximité du lave-linge.

REMARQUE !**Risque d'inondation !**

Il existe un risque d'inondation en cas de mauvaise évacuation ou si le tuyau d'évacuation n'est pas correctement installé.

- Avant de fixer le tuyau d'évacuation sur le bord d'un lavabo, vérifiez que l'eau s'écoule suffisamment rapidement.
- Assurez-vous que le tuyau d'évacuation ne puisse pas glisser. La pression de l'eau qui s'évacue peut repousser un tuyau mal fixé hors du lavabo.

REMARQUE !**Risque de dommage !**

Toute utilisation incorrecte de l'appareil présente un risque de dommage de l'appareil.

- La charge maximale est de 8 kg (linge sec).
- Assurez-vous que les textiles que vous placez dans votre machine ne contiennent aucun objet étranger (par ex. clous, aiguilles, pièces de monnaie, trombones). Des corps étrangers peuvent endommager les composants de l'appareil (par ex. cuve, tambour). Des composants endommagés peuvent à leur tour abîmer le linge.
- Si vous dosez correctement la lessive, il n'est pas nécessaire de détartrer le lave-linge. Si malgré tout votre lave-linge est si entartré qu'il est nécessaire de procéder à un détartrage, utilisez un détartrant spécial avec protection anticorrosion. Vous pouvez vous procurer ces détartrants chez votre revendeur spécialisé ou auprès du SAV Medion. Respectez scrupuleusement les consignes d'utilisation du détartrant.
- Les textiles traités avec des produits d'entretien contenant des solvants doivent être soigneusement rincés à l'eau claire avec le passage en machine.
- N'utilisez jamais de produits d'entretien contenant des solvants (par ex. du white-spirit) dans le lave-linge. Des composants de l'appareil pourraient être endommagés et des émanations toxiques pourraient se dégager. Il existe un risque d'incendie et d'explosion !
- N'utilisez jamais de produits d'entretien contenant des solvants (par ex. du white-spirit) sur ou dans le lave-linge. Les surfaces en plastique mouillées peuvent être endommagées.

- Les produits de teinture doivent être adaptés à une utilisation dans un lave-linge et doivent être utilisés uniquement en quantités ménagères. Respectez scrupuleusement les consignes d'utilisation du fabricant. Les agents de décoloration peuvent provoquer une corrosion en raison de leurs composants contenant du soufre. Les agents de décoloration ne doivent pas être utilisés dans le lave-linge.
- Si de la lessive entre en contact avec vos yeux, rincez-les immédiatement et abondamment avec de l'eau tiède.
- En cas d'ingestion accidentelle, consultez immédiatement un médecin.
- Les personnes ayant des lésions cutanées ou une peau sensible doivent éviter tout contact avec la lessive.
- Après utilisation, débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant et fermez l'arrivée d'eau du lave-linge.
- N'ouvrez pas la porte tant que de l'eau est visible à travers le hublot. Assurez-vous qu'il n'y ait plus d'eau dans le tambour avant d'ouvrir la porte.
- Les animaux domestiques ou des enfants pourraient grimper dans le tambour. Avant chaque utilisation, assurez-vous que le tambour est vide.
- Le lave-linge ne doit pas être utilisé dans des pièces contenant des gaz inflammables ou explosifs.
- Avant la première utilisation, il est conseillé de faire tourner la machine à vide (90 °C/sans lessive).
- Ne lavez pas de tapis dans le lave-linge.



Risque de blessure !

L'eau d'évacuation chaude présente un risque de blessure par brûlure.

- Posez le tuyau d'évacuation de telle sorte que l'eau chaude puisse s'évacuer sans que quelqu'un ne puisse accidentellement entrer en contact avec celle-ci.
- Pendant le lavage, ne rajoutez jamais d'eau à la main.
- À la fin du programme, il faut attendre deux minutes avant de pouvoir ouvrir la porte.
- Ne grimpez pas sur le lave-linge et ne vous asseyez pas dessus. Ne vous adossez pas contre la porte.
- N'essayez pas de fermer la porte avec une force excessive. Si vous ne parvenez pas à fermer la porte, assurez-vous que le tambour n'est pas surchargé et qu'aucun textile ne dépasse.

Contenu de l'emballage



Risque de suffocation !

L'ingestion ou l'inhalation de petites pièces ou de films présente un risque de suffocation.

- Conservez le film d'emballage hors de portée des enfants.

Veillez vérifier l'intégralité de la livraison et nous signaler toute livraison incomplète dans les 14 jours suivant l'achat.

Le produit que vous avez acheté comprend :

- Lave-linge
- Tuyau d'évacuation (déjà fixé)
- Tuyau d'arrivée avec aquastop mécanique
- 4 bouchons pour les ouvertures de la sécurité de transport
- Insert pour lessive liquide
- Notice d'utilisation

Installation



Risque d'électrocution et de dommage matériel !

Tout raccordement incorrect de l'appareil présente un risque d'électrocution et de dommages matériels.

- Seul un professionnel qualifié doit effectuer le raccordement en eau et en électricité.

Les étapes nécessaires pour installer le lave-linge sont expliquées dans les sections suivantes.

- Enlevez les emballages et tous les films protecteurs.

Retrait de la sécurité de transport

Voir **Fig. E**.

- Dévissez les 4 vis de la sécurité de transport avec une clé de 10.
- Retirez tous les supports de transport ainsi que les cales des douilles en caoutchouc.
- Fermez les ouvertures avec les bouchons fournis.



Conservez la sécurité de transport (en cas de déménagement par ex.). Transportez le lave-linge uniquement lorsque la sécurité de transport est en place.

Installation et alignement

- Lorsque vous installez l'appareil, veillez à ce que celui-ci repose sur une surface stable, plane et à proximité d'un raccordement d'arrivée et d'évacuation d'eau (voir **Fig. F**).
- Prévoyez suffisamment de place pour l'installation et assurez-vous que des conduites d'électricité et d'eau réglementaires sont disponibles à l'endroit où l'appareil doit être installé.
- Mettez le lave-linge à niveau en faisant tourner les pieds de réglage à l'aide d'une clé M-30 (voir **Fig. G**).
- Fixez les pieds en vissant l'écrou supérieur.
- Après installation du lave-linge, vérifiez sa stabilité en appuyant sur chaque coin de l'appareil afin de vous assurer que le lave-linge ne bouge pas.
- Ne branchez l'appareil à une prise de terre correctement installée qu'une fois que les tuyaux d'arrivée et d'évacuation d'eau ont été correctement raccordés (voir chapitre suivant).
- La fiche d'alimentation doit être facilement accessible même après l'installation de l'appareil (voir **Fig. H**).

Raccordement d'arrivée d'eau

- Prenez le raccord en L correspondant au tuyau d'arrivée d'eau et vissez-le sur le raccordement de l'arrivée d'eau à l'arrière du lave-linge (voir **Fig. I**).
- Vissez le raccord avec aquastop sur un robinet d'eau froide adapté avec un filetage 3/4" (voir **Fig. J**).

REMARQUE !

Risque de dommage !

Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque d'endommagement de ce dernier.

- Utilisez exclusivement des tuyaux neufs et intacts, y compris les accessoires nécessaires. Remplacez les tuyaux usés par des tuyaux neufs.
- Le tuyau ainsi que les joints d'étanchéité sont dans le tambour.
- La pression de l'eau des tuyaux domestiques doit être de min. 0,1 MPa (1 bar) et de max. 1 MPa (10 bar). Alimenter le lave-linge exclusivement en eau froide.
- Après le raccordement, vérifiez que le tuyau n'est pas tordu.
- Après raccordement du tuyau et de la vanne, vérifiez leur étanchéité.
- Vérifiez régulièrement l'état du tuyau.

Évacuation de l'eau

Le tuyau d'évacuation se trouve à l'arrière du lave-linge.

- Raccordez le tuyau d'évacuation sur une évacuation d'eau (voir **Fig. M**) ou placez l'extrémité du tuyau d'évacuation dans un lavabo (voir **Fig. L**).

REMARQUE !

Risque de dommage !

Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque de dommage matériel.




















- Fixez le tuyau d'évacuation de telle sorte qu'il ne bouge pas pendant le fonctionnement du lave-linge (voir **Fig. L**).
- La sortie du tuyau d'évacuation doit se trouver au-dessus du niveau d'eau du tambour (voir **Fig. K**).
- N'enfoncez pas le flexible d'évacuation trop profondément dans le conduit d'évacuation !

Raccordement au réseau électrique

- Après avoir procédé aux raccordements de l'arrivée et de l'évacuation d'eau, branchez la fiche d'alimentation dans une prise de courant.
- La prise doit rester accessible s'il devait s'avérer nécessaire de débrancher rapidement l'appareil.

Symboles de lavage

Le tableau suivant explique la signification des symboles de lavage sur les étiquettes des vêtements.







Lavage	 Lavage normal à 90 °C	 Lavage normal à 60 °C	 Lavage normal à 40 °C	 Ne pas laver !
	 Lavage délicat à 30 °C	 Lavage délicat à 40 °C	 Lavage à la main	
Nettoyage à sec	 Tous les solvants	 Tous sauf du trichloréthylène	 Solvants pétroliers uniquement	 Nettoyage à sec interdit !
Séchage en machine	 Normal	 Faible	 Fort	 Séchage en machine interdit !
Repassage	 110 °C	 150 °C	 200 °C	 Ne pas repasser !

Signification des voyants

Lorsque le lave-linge est en fonctionnement, les voyants suivants peuvent s'afficher à l'écran (19) :

- Temps restant jusqu'à la fin du programme de lavage
Le temps affiché peut différer du temps de lavage effectif en fonction de la température et de la pression de l'eau, du volume de linge, de la quantité de lessive utilisée, etc. Le temps restant est actualisé automatiquement pendant le lavage, il est donc possible que le temps restant s'arrête provisoirement ou diminue soudainement.
- **CL** s'affiche lorsque le verrouillage des touches est activé
- **END** s'affiche à la fin du programme
- En cas de dysfonctionnements, des codes d'erreur sont affichés sur l'écran (par ex. **E01**), voir « Dépannage » à la page 48
- Vitesse d'essorage réglée
- Température

Pendant le lavage, les symboles suivant sont affichés ou clignotent à l'écran (12) selon la fonction active :







Fonction	Symbole
Prélavage/cycle de lavage	
Rinçage	
Essorage	
Départ différé activé	
Programme de repassage facile activé	
En fonctionnement/pause	

Utilisation

Sélection du programme de lavage

- Placez le bouton de programmation sur la position souhaitée
- Afin d'adapter le programme de lavage à vos besoins, vous pouvez modifier le réglage de la température et la vitesse d'essorage ou ajouter des fonctions supplémentaires.
- Appuyez sur la touche ►/||.

Aperçu des programmes de lavage

Nom du programme de lavage	Symbole	Température max. [°C]	Fonctions supplémentaires disponibles				Tiroir à lessive			Durée [min]	Capacité de charge max. (linge sec, en kg)	Recommandations concernant le type de linge
			Départ différé	Vitesse d'essorage	Modification de la température	Repassage facile	Prélavage II	Lessive principale I	Adoucissant			
Coton 90 °C		90°	opt.	opt.	opt.	opt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	187	8	Linge très/moyennement sale en coton, en lin ou vêtements pour enfants nécessitant un lavage très chaud. (Pour le linge de lit et de table, les sous-vêtements, les serviettes et textiles en lin : charge de 4 kg max.)
Coton avec pré-lavage		60°	opt.	opt.	opt.	opt.	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	165	8	Linge moyennement sale en coton ou en lin, linge de lit, linge de table, sous-vêtements, serviettes, textiles en lin (Pour le linge de lit et de table, les sous-vêtements, les serviettes et textiles en lin : charge de 4 kg max.)
Coton éco 60 °C		60°	opt.	opt.	opt.	opt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	215	8	Linge sale en coton ou en lin, linge de lit, linge de table, sous-vêtements, serviettes, textiles en lin (Pour le linge de lit et de table, les sous-vêtements, les serviettes et textiles en lin : charge de 4 kg max.)
ECO 20 °C	ECO 20 °C	20°	opt.	opt.	opt.	opt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	95	4	Linge légèrement sale en coton ou en lin, linge de lit, linge de table, sous-vêtements, serviettes, textiles en lin (Pour le linge de lit et de table, les sous-vêtements, les serviettes et textiles en lin : charge de 2 kg max.)
Textiles faciles d'entretien		40°	opt.	opt.	opt.	opt.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	110	3,5	Linge sale en matière synthétique ou en fibres synthétiques mélangées (bas en nylon, chemises, blouses, pantalons).
Laine		30°	opt.	opt.	opt.	opt.	X	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	43	2,5	Les tissus en laine avec le symbole  sur l'étiquette du vêtement ne doivent pas être lavés en machine.

Nom du programme de lavage	Symbole	Température max. [°C]	Fonctions supplémentaires disponibles				Tiroir à lessive			Durée [min]	Capacité de charge max. (linge sec, en kg)	Recommandations concernant le type de linge
			Départ différé	Vitesse d'essorage	Modification de la température	Repassage facile	Prélavage II	Lessive principale I	Adoucissant			
Rinçage		-	opt.	opt.	opt.	opt.	X	X	○	42	8	Programme pour le rinçage avec des produits de finition, par ex. des produits anti-électrostatique, adoucissants. Pour le linge très délicat, réduisez la vitesse d'essorage.
Anti-allergie		60°	opt.	opt.	opt.	opt.	○	●	○	226	4	Ce programme sert à laver les vêtements des personnes ayant la peau sensible et peut par ex. être utilisé pour les vêtements des enfants.
Essorage		-	opt.	-	-	-	X	X	X	17	8	Essorage par ex. après un lavage à la main.
Lavage à la main		30°	opt.	opt.	opt.	opt.	○	●	○	90		Tissus très fins, voir étiquette textile.
Sport		30°	opt.	opt.	opt.	opt.	○	●	○	80	3,5	Vêtements de sport
Mélange de textiles		30°	opt.	opt.	opt.	opt.	○	●	○	81	3,5	Linge sale en coton, matière synthétique ou mélanges synthétiques pouvant être lavés ensemble.
Chemises/blouses		40°	opt.	opt.	opt.	opt.	○	●	○	112	4	Linge tâché en coton, matières synthétiques et mélanges synthétiques (chemises, blouses)
60 minutes par jour	 60 min	40°	opt.	opt.	opt.	opt.	○	●	○	60	4	Linge sale en coton, en synthétique, coloré, en lin. (Le cycle de lavage est réduit de moitié lorsque la charge est de 2 kg)
15 minutes express	 15 min	30°	opt.	-	-	-	X	●	○	15	2	Linge légèrement sale, trempé de sueur, en coton et en lin. Le programme étant plus court, utilisez moins de lessive. Répartir le linge uniformément.



La durée du programme peut varier en fonction du poids du linge, de l'arrivée d'eau, de la température ambiante et des fonctions supplémentaires activées.

Les symboles suivants sont utilisés dans le tableau des programmes de lavage :

- Utiliser de la lessive ou un adoucissant si nécessaire.
- Il est nécessaire d'utiliser de la lessive.
- X Ne pas utiliser de lessive ou d'adoucissant.
- opt. Fonction possible

Sélection de l'heure de début du lavage

La fonction de départ différé peut être utilisée pour que le programme de lavage commence à une heure donnée.

- Fermez la porte du lave-linge.
- Placez le bouton de programmation sur la position souhaitée (voir « Aperçu des programmes de lavage » à la page 41).
- Si besoin, sélectionnez des fonctions supplémentaires ou modifiez les paramètres de lavage.
- Appuyez plusieurs fois sur le bouton Départ différé (15) afin de définir le délai souhaité avant le démarrage du lavage. Vous pouvez régler un départ différé compris entre 1 et 23 heures.
- Appuyez sur la touche . Le lave-linge se met en attente. Le lave-linge démarre automatiquement après écoulement du temps différé. Lorsque vous sélectionnez la fonction de départ différé, le temps restant et le symbole sont affichés.



Pour désactiver le départ différé, appuyez sur le bouton Départ différé (15). Puis démarrez le lavage en appuyant sur le bouton .

Démarrage/interruption d'un programme

Appuyez sur le bouton pour démarrer ou interrompre un programme de lavage.

Lorsque le lave-linge est en fonctionnement, le symbole du cycle de lavage clignote, indiquant la phase actuelle du programme de lavage.

Le symbole clignote en mode **PAUSE** .



La fonction **PAUSE** peut être utilisée pour faire tremper le linge. Faire tremper le linge peut améliorer le résultat de lavage en cas de linge très sale.

- Après le démarrage du programme sélectionné, attendez env. 10 minutes puis appuyez sur le bouton .
- À la fin du temps de trempage sélectionné, appuyez à nouveau sur le bouton pour poursuivre le programme de lavage.

Sécurité enfants

Cette fonction permet de verrouiller les boutons. Il n'est donc pas possible de modifier les réglages ou d'interrompre le programme en cours.

- Appuyez simultanément sur les boutons et en les maintenant enfoncés pendant env. 3 secondes afin d'activer ou de désactiver la sécurité enfants.

Lorsque la sécurité enfants est activée, le symbole **CL** est affiché à l'écran. En appuyant sur une touche, l'écran **CL** clignote. Si le bouton de programmation est tourné pendant un cycle de lavage, le lave-linge poursuit avec le programme défini avant l'activation de la sécurité enfants.

Fin du programme de lavage

À la fin du programme de lavage, **END** s'affiche à l'écran.


- Fermez le robinet d'arrivée d'eau.
- Éteignez le lave-linge.
- Débranchez le lave-linge de la prise de courant.
- Ouvrez la porte et sortez le linge.

Interrompre le programme

- Pour interrompre un programme, tournez le bouton de programmation sur .
- Pour pomper l'eau restante, placez le bouton de programmation sur le programme de votre choix. L'eau est pompée et le programme se termine.
- Réglez ensuite le nouveau programme de lavage.
- Appuyez sur la touche .

Réglage de fonctions supplémentaires

Sélection de la température

- Appuyez plusieurs fois sur le bouton  afin de régler la température souhaitée pour le programme sélectionné.

Pour chaque programme de lavage, les différentes possibilités de réglage sont affichées sur l'écran :



-- °C (eau froide) – 30 °C – 40 °C – 50 °C – 60 °C – 70 °C – 80 °C – 90 °C.

Vitesse d'essorage

- Appuyez plusieurs fois sur le bouton  afin de régler la vitesse d'essorage lors de la vidange.

Pour chaque programme de lavage, les différentes possibilités de réglage sont affichées sur l'écran : -- (arrêt de l'essorage), 400 – 600 – 800 – 1 000 – 1 200 – 1 400

Repassage facile

- Appuyez sur la touche  jusqu'à ce que le symbole  clignote pour réduire les faux plis après le lavage. La fonction permet d'essorer le linge plus longtemps.



Cette fonction facilite le repassage ultérieur grâce à la réduction des faux plis dans le linge.

Remarques relatives au fonctionnement

Il est conseillé d'utiliser les traditionnelles lessives en poudre ou liquides pour toutes les plages de température, en fonction des indications inscrites sur chaque emballage par le fabricant.


Premier lavage après la mise en service

Avant le premier lavage, vous devez effectuer un programme de lavage à haute température (90 °C), sans linge dans le tambour :

- Branchez le lave-linge sur une prise de courant et ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.
- Tournez le bouton de programmation, sur le programme / par exemple.
- Appuyez sur la touche ▶/II.

Lessive et produits de finition

Suivez les instructions des fabricants d'adoucissants et de produits de finition.

- Versez la lessive pour le pré-lavage dans le compartiment I.
- Versez la lessive pour le lavage principal dans le compartiment II.
- En cas d'utilisation de lessive liquide, placez l'insert pour lessive liquide dans le compartiment II. Veillez à ce qu'il rentre bien dans la patte de guidage du compartiment II.
- Versez la lessive liquide dans l'insert pour lessive liquide. Ce dernier empêche la lessive liquide de s'écouler immédiatement.
- Il est recommandé d'utiliser une lessive liquide pour les programmes de lavage à basse température.
- Versez l'adoucissant dans le compartiment du milieu, reconnaissable au symbole . L'adoucissant sera ajouté lors du dernier rinçage.
- Ne versez jamais plus de lessive que ce qui est indiqué sur le compartiment (repère **MAX**).

Dosage

Suivez les instructions du fabricant de la lessive.

Un mauvais dosage peut avoir les conséquences suivantes :

Pas assez de lessive :

- Le linge devient gris.
- Des amas de graisse se forment. Du calcaire s'installe.

Trop de lessive :

- Grande quantité de mousse
- Lavage peu efficace, mauvais rinçage de la lessive contenue dans le linge.

Tâches

Tâches tenaces

En cas de tâches tenaces, traitez le linge avec un détachant avant de la laver en machine.

Tâches importantes

- En cas de tâches importantes, effectuez plusieurs lavages avec de petites charges de linge.
- Utilisez un peu plus de lessive que ce qui est recommandé.
- Après avoir lavé du linge très sale (des tenues de travail par ex.) ou des textiles qui perdent des fils, il est conseillé de faire tourner un programme à 60 °C, à vide, afin de rincer le lave-linge.

Tâches légères

- Utilisez un programme de lavage adapté à de petites quantités de linge légèrement sale, par ex. ECO 20 °C.



Choisir un programme court vous permet d'économiser de l'eau et de l'électricité.

Dureté de l'eau

Une eau dure peut entraîner la formation de calcaire dans un lave-linge.

Pour obtenir des informations sur la dureté de l'eau, vous pouvez contacter le centre de distribution des eaux le plus proche de chez vous. Il est conseillé d'utiliser un adoucisseur d'eau à chaque lavage.

Coupure de courant

La mise hors tension du lave-linge ou une coupure de courant n'entraîne pas la suppression du programme. Le programme est conservé et reprend lorsque l'alimentation électrique est rétablie. N'ouvrez pas la porte du lave-linge en cas de coupure de courant.

Charge

La capacité de charge maximale du tambour est de 8 kg.

Les vêtements doivent être chargés dans le tambour du lave-linge en respectant les consignes suivantes :

Coton, jeans, vêtements d'enfants :	Le tambour peut être chargé au maximum (ne faites pas entrer des vêtements dans le tambour en forçant, cela nuirait à la qualité du lavage !).
Textiles faciles d'entretien :	Remplissez le tambour à moitié maximum.
Laine, linge fin, tissus fragiles :	Remplissez le tambour au tiers maximum.

REMARQUE !

Risque de dommage !

Une surcharge du tambour peut endommager le linge lavé !

- Consultez le tableau des programmes de lavage afin de déterminer la charge maximale en fonction du programme.

Contrôle de la répartition du linge

Le système de commande électronique du lave-linge est équipé d'un contrôle de déséquilibre.

Le contrôle de la répartition du linge est effectué au début du lavage. Le tambour tourne pendant quelques minutes, puis le cycle de lavage démarre.

La répartition du linge dans le tambour est également vérifiée avant l'essorage. Si un déséquilibre trop important est constaté, le système tente à plusieurs reprises de modifier la répartition du linge dans le lave-linge.

Parfois, ces mesures ne sont pas suffisantes pour obtenir une bonne répartition du linge (par ex. les peignoirs en tissu éponge qui sont lavés avec d'autres vêtements ou des draps qui forment une boule en emprisonnant d'autres textiles à l'intérieur).

Le système peut alors réagir de deux façons :

- La répartition inégale du linge est acceptée, mais la vitesse d'essorage est réduite.
 - Le système constate que le linge est réparti de façon inégale et l'essorage n'est pas effectué.
- Dans les deux cas, ouvrez la porte une fois le programme terminé, puis répartissez le linge à la main.
 - Refermez ensuite la porte puis sélectionnez à nouveau le programme d'essorage.

Verrouillage de la porte

Le lave-linge dispose d'un mécanisme de verrouillage de la porte qui empêche toute ouverture de la porte pendant un cycle de lavage. À la fin du programme de lavage, la machine déverrouille automatiquement la porte.

Pour ouvrir la porte du lave-linge pendant le programme de lavage, appuyez sur la touche ▶/|| et attendez environ 2 minutes que la porte soit déverrouillée.



Si la température dans le tambour est élevée, la porte reste verrouillée jusqu'à ce que l'eau soit descendue en dessous de 60 °C.

Avant d'ouvrir la porte du lave-linge, vérifiez qu'il n'y a pas d'eau dans le tambour. Sélectionnez à nouveau le programme d'essorage si nécessaire.

Entretien et nettoyage

REMARQUE !

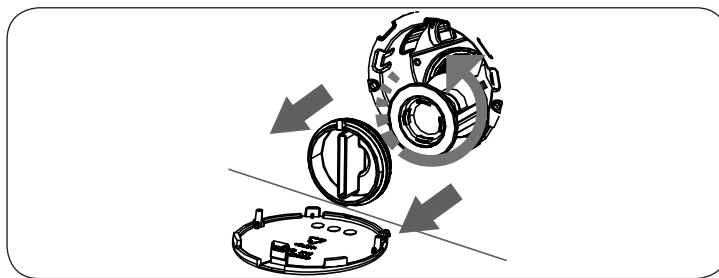
Risque de dommage !

Risque de dommage de l'appareil en cas d'utilisation incorrecte de produits d'entretien.

- N'utilisez pas de produits chimiques agressifs, de détergents abrasifs ou d'éponges dures pour nettoyer l'appareil. Ceci peut endommager les surfaces et les joints.
- Nettoyez l'appareil à l'aide d'un chiffon doux légèrement humide et d'eau douce légèrement savonneuse.

Nettoyage du filtre de la pompe

Nettoyez le filtre de la pompe tous les 20 lavages environ. Si vous ne le faites pas, le système d'évacuation peut se boucher.

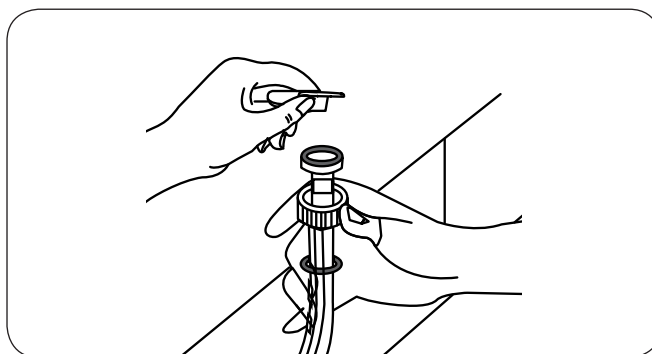
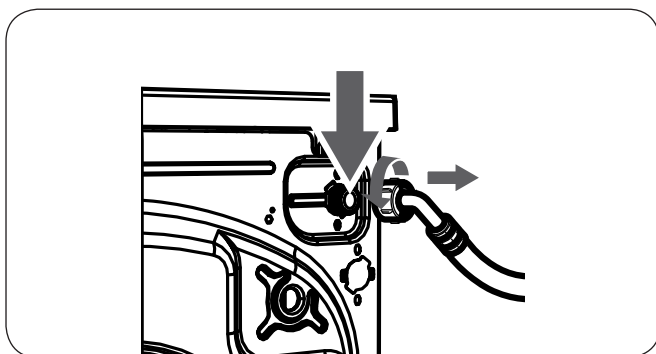


- Débranchez le lave-linge de la prise de courant.
- Fermez le robinet d'arrivée d'eau.
- Ouvrez le cache du filtre de la pompe.
- Tournez le filtre dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez-le.
- Nettoyez le filtre à l'eau courante.

Pour remettre le filtre en place, procédez dans l'ordre inverse.

Nettoyage de la vanne d'arrivée d'eau

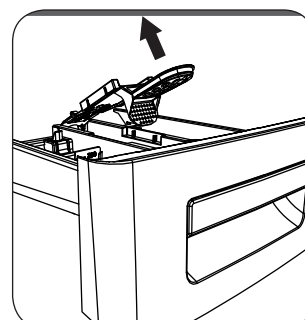
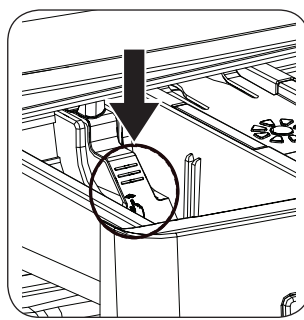
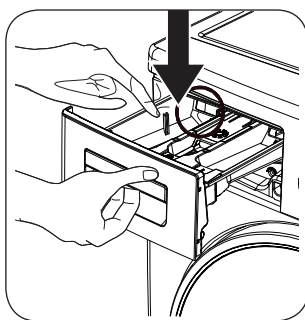
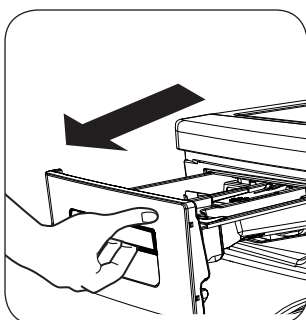
Nettoyez la vanne d'arrivée d'eau au moins une fois par mois. Si vous ne le faites pas, le système d'arrivée d'eau peut se boucher.



- Retirez le tuyau en le dévissant de l'arrivée d'eau du lave-linge.
- Retirez le support de filtre avec une pince plate.
- Nettoyez le support de filtre avec un pinceau et à l'eau courante.

Pour remettre le filtre en place, procédez dans l'ordre inverse.

Nettoyage du tiroir à lessive



Nettoyez le tiroir à lessive en cas de saletés ou si des résidus de lessive ont commencé à s'accumuler.

- Tirez sur le tiroir à lessive et appuyez sur la manette d'ouverture afin de pouvoir retirer le tiroir entièrement.
- Relevez le compartiment pour adoucissant.
- Retirez l'insert pour lessive liquide si nécessaire.
- Nettoyez le tiroir à lessive et les différents compartiments avec un chiffon et à l'eau courante, puis remettez-les en place si besoin.
- Remettez ensuite le tiroir en place ; il doit s'enclencher distinctement.

Dépannage

Problème	Cause possible	Solution
Le lave-linge ne fonctionne pas.	L'arrivée d'eau est interrompue. La porte n'est pas fermée correctement. Le cycle de lavage n'a pas encore été démarré.	<ul style="list-style-type: none"> - Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau. - Nettoyez le filtre à maille au niveau du tuyau d'arrivée d'eau. - Fermez la porte du lave-linge. - Appuyez sur la touche ►/II.
De l'eau s'échappe.	Le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas fixé correctement.	<ul style="list-style-type: none"> - Raccordez correctement le tuyau d'arrivée d'eau.
Le linge dans le tambour est mouillé.		<ul style="list-style-type: none"> - Remplacez le linge dans le tambour et nettoyez le filtre de la pompe.
Odeur désagréable dans le tambour.	Des résidus de lessive se sont accumulés dans le tambour.	<ul style="list-style-type: none"> - Lancez un programme de nettoyage automatique à 60 °C minimum.
Pas d'eau dans le tambour.	L'arrivée d'eau est interrompue.	<ul style="list-style-type: none"> - Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.
Le résultat de lavage est mauvais, le linge n'est pas propre.	Vous n'avez pas ajouté suffisamment de lessive. La quantité de lessive n'était pas suffisante par rapport à la dureté de l'eau. Le filtre de la pompe est bouché.	<ul style="list-style-type: none"> - Dosez la quantité de lessive en fonction du degré de saleté du linge et de la dureté de l'eau (voir indications sur l'emballage de la lessive). - Nettoyez le filtre de la pompe.
Le lave-linge ne se remplit pas d'eau.	L'arrivée d'eau est interrompue. Le programme de lavage n'a pas encore été démarré. La pression de l'eau est trop faible. Le tuyau d'arrivée n'est pas fixé correctement, il est plié ou bloqué d'une autre manière. La porte n'est pas fermée correctement.	<ul style="list-style-type: none"> - Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau. - Vérifiez le réglage du programme de lavage. - Vérifiez la pression de l'eau. - Rebranchez le tuyau d'arrivée d'eau. - Fermez la porte du lave-linge. - Vérifiez que le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas plié ou bloqué.
Arrivée et évacuation d'eau simultanément.	Le tuyau d'évacuation a été fixé en dessous du niveau d'eau du tambour.	<ul style="list-style-type: none"> - Vérifiez que l'extrémité du tuyau d'évacuation d'eau se trouve au-dessus du niveau d'eau du lave-linge (le tuyau doit être à une hauteur comprise entre 0,6 et 1 m).
L'eau ne s'évacue pas entièrement.	Le filtre de la pompe est bouché. Le tuyau d'évacuation de l'eau n'est pas fixé correctement. Le tuyau d'évacuation a été fixé en dessous du niveau d'eau du tambour.	<ul style="list-style-type: none"> - Vérifiez le filtre de la pompe. - Vérifiez le tuyau d'évacuation de l'eau. - Vérifiez la hauteur du tuyau d'évacuation de l'eau, qui doit se trouver à une hauteur comprise entre 0,6 et 1 m du sol.

Problème	Cause possible	Solution
Le lave-linge vibre.	La sécurité de transport n'a pas été retirée. Le lave-linge n'a pas été mis à niveau lors de l'installation. Les pieds ne sont pas vissés.	<ul style="list-style-type: none"> – Vérifiez que la sécurité de transport a bien été retirée. – Mettez le lave-linge à niveau. <p>Serrez les écrous des pieds du boîtier.</p>
De la mousse se forme dans le tiroir à lessive.	Vous avez ajouté trop de lessive. La quantité de lessive n'a pas été adaptée à la dureté de l'eau.	<ul style="list-style-type: none"> – Réduisez la quantité de lessive utilisée. – Dosez la quantité de lessive en fonction du degré de saleté du linge et de la dureté de l'eau (voir indications sur l'emballage de la lessive).
Le lave-linge s'arrête avant la fin du programme.	L'alimentation électrique a été interrompue. L'arrivée ou l'évacuation de l'eau a été bloquée.	<ul style="list-style-type: none"> – Vérifiez l'alimentation électrique ainsi que l'arrivée et l'évacuation d'eau.
La pompe d'évacuation fait du bruit après avoir évacué l'eau.	De l'air s'est infiltré dans le système d'évacuation.	L'eau a été pompée hors du tambour, mais un peu d'eau est restée dans la pompe et dans le tuyau d'évacuation. Le fonctionnement continu de la pompe d'évacuation entraîne une aspiration d'air et l'apparition d'un bruit caractéristique. Cela n'indique pas un dysfonctionnement.
Courtes interruptions pendant le programme de lavage.	Le programme est interrompu en fonction de la pression de l'eau ou de la formation de mousse.	Le lave-linge rajoute de l'eau automatiquement. La pause est due à une évacuation de l'excès de mousse.

Affichage de codes d'erreur

Le lave-linge est équipé d'un système d'alarme qui aide à résoudre les problèmes mineurs à l'aide de codes d'erreur affichés à l'écran. Il est ainsi possible de localiser des erreurs mineures et de déterminer leurs causes.

Si une erreur est détectée, le code d'erreur correspondant s'affiche à l'écran :

Affichage	Cause	Solution
E01	La porte n'est pas fermée	<ul style="list-style-type: none"> – Vérifiez que la porte est bien fermée ou que les vêtements ne sont pas coincés dans la porte.
E02	Faible pression d'eau, pas d'eau dans le lave-linge	<ul style="list-style-type: none"> – Ouvrez le robinet d'arrivée d'eau, vérifiez le tuyau d'évacuation de l'eau et le filtre, ainsi que la pression de l'eau
E03	L'eau ne s'évacue pas correctement	<ul style="list-style-type: none"> – Vérifier la pompe, la continuité du tuyau d'évacuation et le filtre



Affichage	Cause	Solution
E04	Le lave-linge tire trop d'eau.	<ul style="list-style-type: none"> - La machine pompe automatiquement. - Dans le cas contraire, coupez l'alimentation en eau, éteignez la machine, débranchez la fiche d'alimentation et contactez le SAV.

Caractéristiques techniques

Modèle :	MD 37352
Alimentation électrique :	220-240 V ~ 50 Hz
Puissance nominale :	2 200 W
Classe de protection électrique :	1
Capacité :	8 kg
Pression de l'eau :	1 MPa maximum/0,1 MPa minimum
Dimensions (l x H x P) :	60 x 85 x 56 cm
Dimensions (l x H x P), y compris le sélecteur de programme et la porte du lave-linge	60 x 85 x 60 cm
Poids (net)	73 kg

Fiche produit

Capacité nominale (coton 60° charge maximale) (kg)	8,0
Classe d'efficacité énergétique	A+++
Consommation moyenne d'énergie (kWh/an)**	155
Consommation moyenne d'eau (L/an)**	10224
Classe d'efficacité de séchage par essorage	B
Classe d'efficacité de lavage	A
Niveau sonore lavage (dB(A))	50
Niveau sonore essorage (dB(A))	74
Vitesse d'essorage maximale (tours/minute)***	1330
Teneur en humidité résiduelle (%)***	53
Consommation d'énergie (coton 60° charge maximale) (kWh/cycle de lavage)*	1,01
Consommation d'énergie (coton 60° charge partielle) (kWh/cycle de lavage)*	0,44
Consommation d'énergie (coton 40° charge partielle) (kWh/cycle de lavage)*	0,41
Consommation d'eau (coton 60° charge maximale) (L/cycle de lavage)*	52
Consommation d'eau (coton 60° charge partielle) (L/cycle de lavage)*	43
Consommation d'eau (coton 40° charge partielle) (L/cycle de lavage)*	43
Consommation (éteint)(W)	0,50
Consommation (veille) (W)	1,00
Durée du programme (min) (coton 60° charge maximale)	215
Durée du programme (min) (coton 60° charge partielle)	175
Durée du programme (min) (coton 40° charge partielle)	170

* Programme de test pour l'étiquette conformément à la norme EN 60456 pour les programmes de lavage standard pour le coton  .

** Basé sur 220 cycles de lavage standard pour les programmes coton à 60 °C et 40 °C avec charge maximale et partielle. La consommation réelle d'énergie/d'eau varie en fonction de l'utilisation de l'appareil.

*** Basé sur les résultats des tests du programme coton 60 °C avec charge maximale et partielle et du programme standard 40 °C avec charge partielle.



La durée du programme, la consommation d'énergie et d'eau peuvent varier en fonction du poids et du type de charge de lavage, des fonctions supplémentaires sélectionnées, de l'eau du robinet et de la température ambiante.

La quantité de lessive à utiliser peut varier en fonction de la quantité de linge et du degré de saleté du linge. Veuillez tenir compte des recommandations du fabricant de lessive.

Information relative à la conformité

CE Medion AG déclare par la présente que cet appareil est conforme aux exigences de base et autres réglementations en vigueur :

- Directive CEM 2014/30/UE
- Directive basse tension 2014/35/UE
- Directive sur l'écoconception 2009/125/CE
- Directive RoHS 2011/65/UE.

Informations relatives au service après-vente

Si votre appareil ne fonctionne pas de la manière dont vous le souhaitez, veuillez d'abord vous adresser à notre service après-vente. Vous disposez des moyens suivants pour entrer en contact avec nous :

- Au sein de notre Service Community, vous pouvez discuter avec d'autres utilisateurs ainsi qu'avec nos collaborateurs pour partager vos expériences et vos connaissances.
Vous pouvez accéder à notre Service Community ici :
<http://community.medion.com>.
- Vous pouvez également utiliser notre formulaire de contact disponible ici :
www.medion.com/contact.
- Notre équipe du service après-vente se tient également à votre disposition via notre assistance téléphonique ou par courrier.

Horaires d'ouverture	Produits multimédia (PC, notebook, etc.)
Lun - Ven : 9h00 à 19h00	☎ 0848 - 24 24 25
	Électroménager et électronique grand public
	☎ 0848 - 24 24 26
Adresse du service après-vente	
MEDION/LENOVO Service Center	
Ifangstrasse 6	
8952 Schlieren	
Suisse	



La présente notice d'utilisation et bien d'autres sont disponibles au téléchargement sur le portail de service après-vente
www.medion.com/ch/fr/service/start/.

Vous pourrez également y trouver des pilotes et d'autres logiciels pour différents appareils.

Vous pouvez également scanner le code QR ci-contre pour charger la notice d'utilisation sur un appareil mobile via le portail de service.

Déclaration de confidentialité

Chère cliente, cher client,

Nous vous informons que nous, MEDION AG, Am Zehnthof 77, 45307 Essen, sommes responsables du traitement de vos données personnelles.

En matière de protection des données, nous sommes assistés par le délégué à la protection des données personnelles de notre entreprise, que vous pouvez contacter à l'adresse MEDION AG, Datenschutz, Am Zehnthof 77, D - 45307 Essen ; datenschutz@medion.com. Nous traitons vos données dans le cadre du déroulement de la garantie et des processus connexes (p. ex. des réparations) et basons le traitement de vos données sur le contrat de vente que nous avons conclu.

Nous transmettons vos données aux prestataires de services de réparation que nous avons mandatés dans le cadre du déroulement de la garantie et des processus connexes (p. ex. des réparations). En règle générale, nous conservons vos données personnelles pendant une durée de trois ans afin de respecter vos droits de garantie légaux.

Vous avez le droit d'obtenir des informations sur les données personnelles vous concernant ainsi que de les faire rectifier, supprimer, limiter leur traitement, vous opposer à leur traitement et à leur transmission.

Toutefois, les droits d'information et de suppression sont soumis à des restrictions en vertu des §§ 34 et 35 des dispositions légales allemandes spéciales en matière de protection des données conformément à la loi fédérale allemande sur la protection des données (BDSG) (art. 23 GDPR), et il existe également un droit de recours auprès d'une autorité de surveillance compétente en matière de protection des données (art. 77 GDPR en relation avec le § 19 des dispositions légales allemandes spéciales en matière de protection des données conformément à la loi fédérale allemande sur la protection des données (BDSG)). En cas de recours auprès de MEDION AG, adressez-vous au responsable de la protection des données et de la liberté d'information de Rhénanie-du-Nord-Westphalie, Postfach 200444, 40212 Düsseldorf, www.ldi.nrw.de.

Le traitement de vos données est nécessaire pour le déroulement de la garantie ; sans la mise à disposition des données nécessaires, le déroulement de la garantie n'est pas possible.

Mentions légales

Copyright © 2019

Date : 25.06.2019

Tous droits réservés.

La présente notice d'utilisation est protégée par les droits d'auteur.

Toute reproduction sous forme mécanique, électronique ou sous toute autre forme que ce soit est interdite sans l'autorisation préalable écrite du fabricant.

L'entreprise suivante possède les droits d'auteur :

MEDION AG

Am Zehnthof 77

45307 Essen

Allemagne

Veillez noter que l'adresse ci-dessus n'est pas celle du service des retours. Contactez toujours notre service après-vente d'abord.

Sommario

Componenti dell'apparecchio	54
Codici QR.....	55
Informazioni sulle presenti istruzioni per l'uso	56
Spiegazione dei simboli	56
Uso conforme	57
Indicazioni di sicurezza	57
Indicazioni di sicurezza di carattere generale	58
Contenuto della confezione.....	61
Installazione.....	61
Rimozione delle protezioni per il trasporto.....	61
Posizionamento e livellamento	62
Raccordo di afflusso dell'acqua.....	62
Scarico dell'acqua	62
Allacciamento alla rete elettrica.....	63
Simboli di lavaggio	63
Possibili indicazioni	64
Utilizzo	65
Selezione del programma di lavaggio.....	65
Posticipo dell'avvio del ciclo di lavaggio.....	67
Avvio/interruzione di un programma.....	67
Sistema di sicurezza per bambini	67
Fine del programma di lavaggio	67
Disattivazione del programma.....	67
Impostazione delle funzioni aggiuntive	68
Indicazioni di funzionamento.....	68
Primo ciclo di lavaggio dopo la messa in funzione	68
Detersivi e finissanti.....	68
Dosaggio	69
Gradi di sporcizia dei capi	69
Durezza dell'acqua.....	69
Cadute di tensione.....	69
Caricamento.....	70
Controllo della distribuzione del carico	70
Sistema di blocco dello sportello	70
Manutenzione e pulizia.....	71
Pulizia del filtro della pompa.....	71
Pulizia della valvola di afflusso dell'acqua	71
Pulizia della vaschetta del detersivo.....	72
Risoluzione dei problemi.....	72
Visualizzazione dei codici di errore	74
Dati tecnici.....	75
Scheda tecnica del prodotto.....	75
Informazioni sulla conformità	76
Informazioni relative al servizio di assistenza	76
Informativa sulla protezione dei dati personali	76
Note legali	77

Componenti dell'apparecchio

- 1 Vaschetta per il detersivo
 - 2 Pannello di comando/display
 - 3 Selettore dei programmi
 - 4 Sportello della lavatrice
 - 5 Maniglia della porta
 - 6 Copertura del filtro della pompa del detersivo
 - 7 Raccordo per il tubo di afflusso dell'acqua con Aquastop meccanico
 - 8 Protezione per il trasporto
 - 9 Tubo di scarico
 - 10 Cavo di alimentazione
 - 11 Selettore dei programmi
 - 12 Display indicatore di funzionamento
 - 13 Tasto START/PAUSA
 - 14 Tasto programma per stiratura
 - 15 Tasto per posticipare l'avvio
 - 16 Tasto per la selezione del numero di giri della centrifuga
 - 17 Tasto per la selezione della temperatura
 - 18 Display digitale temperatura/giri/tempo
 - 19 Vaschetta per il detersivo
 - 20 Insetto per detersivo liquido
 - 21 Scomparto per il detersivo di lavaggio principale (scomparto II)
 - 22 Scomparto per l'ammorbidente (☼)
 - 23 Scomparto per il detersivo di prelavaggio (scomparto I)
- 14 + 15 Sistema di sicurezza per i bambini

Arrivare all'obiettivo in modo veloce e semplice grazie ai codici QR

Non importa se siete alla ricerca di **informazioni relative a prodotti, pezzi di ricambio o accessori**, se cercate **garanzie dei produttori o centri di assistenza** o se desiderate vedere comodamente un **video-tutorial** – grazie ai nostri codici QR riuscirete ad arrivare in modo semplicissimo al vostro obiettivo.

Cosa sono i codici QR?

I codici QR (QR = Quick Response) sono codici grafici acquisibili mediante la fotocamera di uno smartphone e che contengono per esempio un link ad un sito internet o dati di contatto.

Il vostro vantaggio: non si necessita più di dover digitare faticosamente indirizzi internet o dati di contatto!

Ecco come si fa

Per poter acquisire il codice QR si necessita semplicemente di uno smartphone, aver installato un software che legga i codici QR e di un collegamento internet.

I software che leggono i codici QR sono disponibili nello App Store del vostro smartphone e in genere sono gratuiti.

Provate ora

Basta acquisire con il vostro smartphone il seguente codice QR per ottenere ulteriori informazioni relative al vostro prodotto ALDI.

Il portale di assistenza ALDI

Tutte le suddette informazioni sono disponibili anche in internet nel portale di assistenza ALDI all'indirizzo www.aldi-service.ch.



Eseguendo il lettore di codici QR potrebbero generarsi costi a seconda della tariffa scelta con il vostro operatore mobile a seguito del collegamento ad internet.

Informazioni sulle presenti istruzioni per l'uso



La ringraziamo per aver scelto il nostro prodotto. Ci auguriamo che sia soddisfatto.

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza. Osservare le avvertenze riportate sull'apparecchio e nelle istruzioni per l'uso.

Tenere le istruzioni per l'uso sempre a portata di mano. Esse sono parte integrante del prodotto e, in caso di vendita o cessione dell'apparecchio, devono essere consegnate al nuovo proprietario.

Spiegazione dei simboli

Quando un paragrafo è contrassegnato da uno dei seguenti simboli di avvertenza è necessario evitare il pericolo indicato per prevenire le possibili conseguenze descritte.



Questa parola chiave denota un livello di rischio elevato che, se non viene evitato, causa la morte o gravi lesioni.



Questa parola chiave denota un livello di rischio medio che, se non viene evitato, può causare la morte o gravi lesioni.



Questa parola chiave denota un livello di rischio basso che, se non viene evitato, può causare una lesione lieve o modesta.



Questa parola chiave mette in guardia da possibili danni materiali.



Questo simbolo fornisce informazioni supplementari utili per l'assemblaggio o per il funzionamento.



Simbolo della corrente alternata



Simbolo del collegamento a terra (per la classe di protezione I)

Gli elettrodomestici della classe di protezione I possiedono almeno un isolamento di base permanente e hanno un connettore con contatto di terra o un cavo fisso con conduttore di terra. Gli elettrodomestici della classe di protezione I possono avere componenti con isolamento doppio o rinforzato oppure componenti azionati con bassissima tensione di sicurezza.



Marchio CE

I prodotti contrassegnati da questo simbolo soddisfano i requisiti delle direttive UE (vedere il capitolo "Informazioni sulla conformità").

Uso conforme

Questa lavatrice è destinata esclusivamente al lavaggio in ambito domestico di tessuti dichiarati idonei a essere lavati in lavatrice sulla relativa etichetta.

L'apparecchio è destinato all'utilizzo domestico o simile, ad esempio

- in cucine per i collaboratori di negozi, uffici e altri ambienti professionali;
- in tenute agricole;
- per i clienti di hotel, motel e altri ambienti residenziali;
- in bed & breakfast.

L'apparecchio non è destinato all'uso professionale o industriale.

L'utilizzo non conforme comporta il decadimento della garanzia:

- non modificare l'apparecchio senza la nostra approvazione e non utilizzare alcun altro apparecchio ausiliario non approvato o non fornito da noi.
- Utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio e accessori forniti o approvati da noi.
- Attenersi a tutte le indicazioni fornite nelle presenti istruzioni per l'uso, in particolare alle indicazioni di sicurezza. Qualsiasi altro utilizzo è considerato non conforme e può provocare danni a persone o cose.

Indicazioni di sicurezza



Pericolo di lesioni!

Pericolo di lesioni per bambini e persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o intellettive (ad esempio persone parzialmente disabili, anziani con capacità fisiche o intellettive ridotte) o con carenza di esperienza e di conoscenze (ad esempio bambini grandi).

- Tenere l'apparecchio e gli accessori fuori dalla portata dei bambini.
- Il presente apparecchio può essere utilizzato a partire da un'età di 8 anni e anche da persone con capacità fisiche, sensoriali o intellettive ridotte o con carenza di esperienza e/o di conoscenze, a condizione che siano sorvegliate o istruite circa l'utilizzo sicuro dell'apparecchio e che abbiano compreso i pericoli che ne derivano. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione a cura dell'utilizzatore non devono essere eseguite dai bambini, a meno che questi non abbiano almeno 8 anni e non siano sorvegliati.
- Tenere l'apparecchio e il cavo di alimentazione elettrica fuori dalla portata dei bambini di età inferiore a 8 anni.
- Tenere tutti i materiali di imballaggio utilizzati (sacchetti, pezzi di polistirolo ecc.) fuori dalla portata dei bambini.
- Assicurarsi che i bambini non entrino nell'apparecchio e non vi inseriscano oggetti.
- Sorvegliare i bambini e i piccoli animali domestici in prossimità della lavatrice.

Indicazioni di sicurezza di carattere generale



Pericolo di lesioni!

Pericolo di lesioni dovute a scosse elettriche.

- Prima e dopo ogni utilizzo verificare che la lavatrice e il cavo di alimentazione non siano danneggiati.
- Collegare la lavatrice solo a una presa elettrica installata a regola d'arte e provvista di conduttore di terra. Verificare che questo presupposto di sicurezza fondamentale sia soddisfatto e, in caso di dubbio, fare controllare l'impianto da un elettricista.
- Il produttore non può essere ritenuto responsabile dei danni causati da un conduttore di terra mancante o disinserito.
- La tensione di rete locale deve corrispondere a quella indicata nei dati tecnici dell'apparecchio.
- La presa deve essere liberamente accessibile per consentire di scollegare rapidamente l'apparecchio dalla rete elettrica in caso di emergenza.
- Non apportare in nessun caso modifiche all'apparecchio e non tentare di aprire e/o riparare autonomamente un componente dell'apparecchio.
- Non mettere in funzione l'apparecchio in presenza di danni evidenti alla lavatrice o al cavo di alimentazione.
- Nel caso si riscontrino danni dovuti al trasporto, rivolgersi immediatamente al servizio di assistenza Medion.
- Non esporre l'apparecchio a condizioni estreme. Occorre evitare:
 - elevata umidità dell'aria o umidità in generale,
 - temperature estremamente alte o basse,
 - raggi diretti del sole,
 - fiamme libere.



Pericolo di lesioni!

Pericolo di lesioni da scottature a causa di superfici molto calde.

- Non toccare l'involucro dell'apparecchio.
- Durante i lavaggi ad alta temperatura l'oblò diventa molto caldo.
- Durante i lavaggi ad alta temperatura l'apparecchio può raggiungere temperature elevate: in questo caso, l'utilizzo dell'apparecchio da parte dei bambini è consentito solo sotto la sorveglianza degli adulti.
- Impedire ai bambini di toccare l'oblò durante il ciclo di lavaggio.



Pericolo di lesioni.

Apparecchio di peso elevato. Pericolo di lesioni durante il sollevamento.

- L'apparecchio deve essere trasportato da almeno due persone.

AVVISO!**Pericolo di danni!**

Un posizionamento scorretto può causare danni all'apparecchio.

- Per informazioni sui programmi che richiedono una riduzione del carico di biancheria consultare il capitolo "Panoramica dei programmi di lavaggio" a pagina 65.
- Non posizionare l'apparecchio in ambienti a rischio di congelamento. I tubi flessibili congelati possono lacerarsi o esplodere e l'affidabilità dei componenti elettronici può diminuire a temperature inferiori al punto di congelamento.
- Prima di mettere in funzione l'apparecchio, rimuovere la protezione per il trasporto sul retro della lavatrice (vedere "Rimozione delle protezioni per il trasporto" a pagina 61). Se non viene rimossa, durante la centrifuga la protezione per il trasporto può danneggiare la lavatrice e i mobili/gli apparecchi vicini.
- Prima di lunghe assenze (per es. periodi di vacanza) chiudere il rubinetto dell'acqua, soprattutto se in prossimità della lavatrice non è presente alcuno scolo (pozzetto di raccolta).

AVVISO!**Pericolo di allagamento!**

Pericolo di allagamento in caso di deflusso rallentato dell'acqua o di montaggio errato del tubo di scarico.

- Prima di agganciare il tubo di scarico a un lavello, verificare che l'acqua defluisca con sufficiente velocità.
- Fissare il tubo di scarico in modo che non possa scivolare via. Se il tubo di scarico non viene fissato adeguatamente, durante la fuoriuscita dell'acqua, la forza repulsiva di quest'ultima può allontanare il tubo dal lavello.

AVVISO!**Pericolo di danni!**

Pericolo di danni all'apparecchio in caso di uso improprio.

- Il carico massimo è pari a 8 kg (biancheria asciutta).
- Prestare attenzione a non lavare anche corpi estranei (per es. chiodi, aghi, monete, clip). I corpi estranei possono danneggiare i componenti dell'apparecchio (per es. contenitore per il detersivo, cestello). A loro volta, i componenti danneggiati possono danneggiare la biancheria.
- Se il detersivo viene dosato correttamente, non è necessario eseguire trattamenti anticalcare. Tuttavia, se nella lavatrice si è accumulato così tanto calcare da rendere necessaria una decalcificazione, utilizzare un decalcificante specifico con protezione contro la corrosione. I decalcificanti specifici sono reperibili presso i rivenditori specializzati o il Servizio clienti Medion. Attenersi scrupolosamente alle istruzioni d'uso riportate sul prodotto decalcificante.
- I tessuti trattati con detersivi a base di solventi devono essere risciacquati accuratamente in acqua pulita prima del lavaggio.
- Non utilizzare detersivi contenenti solventi (per es. benzina per smacchiare) nella lavatrice. I componenti dell'apparecchio possono subire danni e possono prodursi vapori tossici. Pericolo di incendio ed esplosione!
- Non utilizzare detersivi contenenti solventi (per es. benzina per smacchiare) sulla lavatrice o sui suoi componenti. Le superfici in plastica bagnate potrebbero subire danni.

- Le tinture devono essere idonee all'uso in lavatrice e possono essere utilizzate solo per uso domestico. Attenersi scrupolosamente alle istruzioni per l'uso del produttore. I composti solforosi contenuti nei decoloranti possono causare corrosione. Non utilizzare decoloranti nella lavatrice.
- Nel caso in cui il detersivo venga a contatto con gli occhi, risciacquarli immediatamente con abbondante acqua tiepida.
- Nel caso in cui il detersivo venga ingerito per errore, rivolgersi immediatamente a un medico.
- Le persone con problemi epidermici o pelle sensibile dovrebbero evitare il contatto con il detersivo.
- Dopo il funzionamento, staccare la spina dalla presa elettrica e chiudere il rubinetto dell'acqua della lavatrice.
- Non aprire lo sportello finché si riscontra la presenza di acqua attraverso l'oblò. Prima di aprire lo sportello, assicurarsi che il cestello sia privo di acqua.
- Gli animali domestici o i bambini potrebbero entrare nel cestello. Prima di ogni utilizzo assicurarsi che il cestello sia vuoto.
- La lavatrice non deve essere azionata in locali con gas infiammabili o esplosivi.
- Prima del primo utilizzo effettuare un ciclo di lavaggio (90 °C / senza detersivo) senza biancheria.
- La lavatrice non deve essere utilizzata per lavare tappeti.



Pericolo di lesioni!

Pericolo di scottature a causa della temperatura molto elevata dell'acqua di scarico.

- Posizionare il tubo di scarico in modo tale che l'acqua calda possa defluire senza entrare in contatto con le persone.
- Non aggiungere acqua manualmente durante il ciclo di lavaggio.
- Al termine del programma è necessario attendere due minuti prima di poter aprire lo sportello.
- Non arrampicarsi e non sedersi sulla lavatrice. Non appoggiarsi allo sportello.
- Non cercare di chiudere lo sportello con forza eccessiva. Nel caso in cui non si riesca a chiudere lo sportello, controllare che il cestello non sia stato caricato eccessivamente o che da questo non fuoriescano capi.

Contenuto della confezione



Pericolo di soffocamento!

Pericolo di soffocamento in caso di ingestione o inalazione di componenti piccoli o pellicole dell'imballaggio.

- Tenere la pellicola dell'imballaggio fuori dalla portata dei bambini.

Verificare l'integrità della confezione e comunicare l'eventuale incompletezza della fornitura entro 14 giorni dall'acquisto.

La confezione acquistata include:

- Lavatrice
- Tubo di scarico (già montato)
- Tubo di afflusso con raccordo meccanico Aquastop
- 4 tappi per le aperture lasciate dalla protezione per il trasporto
- Inserto per detersivo liquido
- Istruzioni per l'uso

Installazione



Pericolo di scossa elettrica e danni materiali!

Pericolo di scossa elettrica e di danni materiali a causa di un collegamento improprio dell'apparecchio.

- Gli allacciamenti alla rete elettrica e idrica devono essere eseguiti esclusivamente da personale esperto.

Nei paragrafi seguenti sono descritte le operazioni necessarie per installare la lavatrice.

- Rimuovere il materiale dell'imballaggio e tutte le pellicole protettive.

Rimozione delle protezioni per il trasporto

vedere **Fig. E**.

- Svitare le 4 viti delle protezioni per il trasporto con una chiave per dadi da 10.
- Rimuovere i puntellamenti per il trasporto e le relative basi dalle boccole in gomma.
- Chiudere le aperture mediante i tappi in dotazione.



Conservare le protezioni per il trasporto (per es. per poterle riutilizzare nell'eventualità di un trasloco). Trasportare la lavatrice esclusivamente con le protezioni per il trasporto montate.

Posizionamento e livellamento

- L'apparecchio deve essere posizionato su una superficie piana e stabile in prossimità di uno scarico e di un allacciamento dell'acqua (vedere **Fig. F**).
- Durante il posizionamento assicurarsi di avere spazio a sufficienza e preparare il luogo di montaggio in modo che i collegamenti alla rete elettrica e idrica possano essere eseguiti a regola d'arte.
- Livellare la lavatrice in orizzontale ruotando i piedini con una chiave per dadi M-30 (vedere **Fig. G**).
- Fissare i piedini stringendo bene il dado superiore.
- Dopo aver posizionato e livellato la lavatrice, controllarne la stabilità premendo in corrispondenza di ogni angolo per accertarsi che la lavatrice non si muova.
- Collegare l'apparecchio a una presa elettrica installata a regola d'arte solo dopo avere correttamente allacciato il tubo di afflusso dell'acqua e quello di scarico (vedere il capitolo seguente).
- La spina deve essere facilmente accessibile anche dopo il montaggio dell'apparecchio (vedere **Fig. H**).

Raccordo di afflusso dell'acqua

- Avvitare il manicotto con l'estremità a gomito del tubo dell'acqua al raccordo dell'acqua sul retro della lavatrice (vedere **Fig. I**).
- Avvitare il manicotto con Aquastop a un rubinetto dell'acqua fredda adeguato con filettatura da 3/4" (vedere **Fig. J**).

AVVISO!

Pericolo di danni!

Un posizionamento scorretto può causare danni all'apparecchio.

- Utilizzare esclusivamente tubi flessibili nuovi e integri provvisti di tutti i componenti necessari. Sostituire i tubi flessibili usati con tubi nuovi.
- Il tubo dell'acqua e le relative guarnizioni si trovano all'interno del cestello.
- La pressione dell'acqua nella tubazione domestica deve essere compresa tra 0,1 MPa (1 bar) e 1 MPa (10 bar). Alimentare la lavatrice esclusivamente con acqua fredda.
- Dopo aver collegato il tubo flessibile controllare che non sia ruotato.
- Dopo aver collegato il tubo flessibile e la valvola, controllarne la tenuta ermetica.
- Controllare regolarmente lo stato del tubo dell'acqua.

Scarico dell'acqua

Il tubo di scarico si trova sulla parete posteriore della lavatrice.

- Collegare il tubo di scarico dell'acqua a una tubazione di scarico (vedere **Fig. M**) oppure agganciare l'estremità del tubo di scarico a un lavello (vedere **Fig. L**).

AVVISO!

Pericolo di danni!

Pericolo di danni materiali causati da un posizionamento scorretto.




















- Fissare il tubo di scarico in modo tale che non si sposti durante il funzionamento della lavatrice (vedere **Fig. L**).
- L'uscita del tubo di scarico deve essere al di sopra del livello dell'acqua del cestello (vedere **Fig. K**).
- Non inserire il tubo di scarico dell'acqua troppo a fondo nella tubazione di scarico.

Allacciamento alla rete elettrica

- Al termine delle operazioni di allacciamento alla rete idrica e fognaria, inserire la spina in una presa elettrica.
- La presa deve essere liberamente accessibile per consentire di scollegare rapidamente l'apparecchio dalla rete elettrica in caso di emergenza.

Simboli di lavaggio

La tabella seguente spiega il significato dei simboli riportati nelle etichette interne dei capi.







Lavaggio ad acqua	 Lavaggio normale a 90 °C	 Lavaggio normale a 60 °C	 Lavaggio normale a 40 °C	 Non lavare ad acqua!
	 Lavaggio delicato a 30 °C	 Lavaggio delicato a 40 °C	 Lavaggio a mano	
Lavaggio a secco	 Tutti i solventi	 Tutti tranne TRI	 Solo benzina	 Non lavare a secco!
Asciugatrice	 Normale	 Bassa	 Alta	 Non asciugare in asciugatrice!
Stiro	 110 °C	 150 °C	 200 °C	 Non stirare!

Possibili indicazioni

Durante il funzionamento della lavatrice, sul display digitale (19) possono essere visualizzate le seguenti indicazioni:

- Tempo rimanente prima della fine del programma di lavaggio
Il tempo visualizzato può differire dal tempo di lavaggio effettivo a seconda della temperatura e della pressione dell'acqua, delle dimensioni dell'interfodera, della quantità di detersivo ecc. Il tempo viene aggiornato automaticamente durante il ciclo di lavaggio: può accadere che rimanga invariato per un certo periodo o che si modifichi repentinamente.
- se il blocco tastiera è attivato, il display indica **CL**
- alla fine del programma, il display indica **END**
- In presenza di anomalie, sul display digitale vengono visualizzati diversi codici di errore (per es. **E01**), vedere "Risoluzione dei problemi" a pagina 72
- Giri di centrifuga impostati
- Temperatura

A seconda della funzione attiva, durante il funzionamento sul display (12) vengono visualizzati in maniera fissa o lampeggiante i simboli seguenti:

Funzione	Simbolo
Prelavaggio/lavaggio	
Risciacquo	
Centrifuga	
Posticipo avvio attivo	
Programma per stiratura attivo	
In funzione/Funzionamento interrotto	

Utilizzo

Selezione del programma di lavaggio

- Portare il selettore dei programmi nella posizione desiderata.
- Per adeguare il programma di lavaggio alle proprie esigenze è possibile modificare l'impostazione della temperatura e della velocità della centrifuga oppure selezionare funzioni aggiuntive.
- Premere il tasto ▶/||.

Panoramica dei programmi di lavaggio

Nome del programma di lavaggio	Simbolo	Temperatura max. [°C]	Funzioni aggiuntive disponibili				Vaschetta per il detersivo			Durata [min]	Peso max. della biancheria asciutta (kg)	Consigli sulla tipologia di biancheria
			Posticipo avvio	Velocità della centrifuga	Modifica della temperatura	Programma per stiratura	Prelavaggio II	Lavaggio principale I	Ammorbidente			
Cotone 90 °C		90°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	187	8	Biancheria in cotone, lino o per bambini mediamente o molto sporca, che richiede la bollitura (in caso di lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci, limitare il carico max. del cestello a 4 kg)
Cotone con prelavaggio		60°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	165	8	Capi mediamente sporchi in cotone o lino, lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci (in caso di lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci, limitare il carico max. del cestello a 4 kg)
Cotone eco 60 °C		60°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	215	8	Capi sporchi in cotone o lino, lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci (in caso di lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci, limitare il carico max. del cestello a 4 kg)
ECO 20 °C		20°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	95	4	Capi poco sporchi in cotone o lino, lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci (in caso di lenzuola, tovaglie, biancheria intima, asciugamani, strofinacci, limitare il carico max. del cestello a 2 kg)
Antipiega		40°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	110	3,5	Capi sporchi in tessuti sintetici o parzialmente sintetici (calze di nylon, camicie, pantaloni).
Lana		30°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	X	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	43	2,5	I capi di lana che sull'etichetta interna presentano il simbolo non possono essere lavati in lavatrice.

Nome del programma di lavaggio	Simbolo	Temperatura max. [°C]	Funzioni aggiuntive disponibili				Vaschetta per il detersivo			Durata [min]	Peso max. della biancheria asciutta (kg)	Consigli sulla tipologia di biancheria
			Posticipo avvio	Velocità della centrifuga	Modifica della temperatura	Programma per stiratura	Prelavaggio II	Lavaggio principale I	Ammorbidente			
Risciacquo		-	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	X	X	○	42	8	Programma di risciacquo con prodotti di finissaggio, per es. agenti antielettrostatici, ammorbidenti. In presenza di capi molto delicati ridurre la velocità della centrifuga.
Antiallergico		60°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	○	●	○	226	4	Questo programma è indicato per lavare i capi d'abbigliamento di persone con pelle sensibile, per es. gli abiti dei bambini.
Centrifuga		-	Opz.	-	-	-	X	X	X	17	8	Centrifuga, per es. dopo il lavaggio a mano.
Lavaggio a mano		30°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	○	●	○	90		Capi molto delicati, vedi etichetta.
Sport		30°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	○	●	○	80	3,5	Capi sportivi
Tessuti misti		30°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	○	●	○	81	3,5	Capi sporchi in cotone, tessuti sintetici o parzialmente sintetici che possono essere lavati insieme.
Camicie		40°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	○	●	○	112	4	Capi sporchi in cotone, tessuti sintetici o parzialmente sintetici (camicie)
Quotidiano 60 min.		40°	Opz.	Opz.	Opz.	Opz.	○	●	○	60	4	Capi sporchi in cotone, tessuti sintetici, colorati, lino. (con carichi di 2 kg, il ciclo di lavaggio si dimezza)
Express 15 min.		30°	Opz.	-	-	-	X	●	○	15	2	Capi in cotone e lino poco sporchi o impregnati di sudore. In considerazione del breve tempo di lavaggio, utilizzare un minor quantitativo di detersivo. Distribuire uniformemente la biancheria.






La durata del lavaggio può differire da quella indicata in funzione del carico, dell'afflusso di acqua, della temperatura ambiente e delle funzioni aggiuntive attivate.

Nella tabella dei programmi di lavaggio vengono utilizzati i simboli seguenti:


- Se necessario, utilizzare un detersivo o un ammorbidente.
- È necessario utilizzare un detersivo.
- X Non è necessario utilizzare il detersivo o l'ammorbidente.
- Opz. Attivazione possibile

Posticipo dell'avvio del ciclo di lavaggio

La funzione di posticipo dell'avvio può essere utilizzata per avviare il ciclo di lavaggio a un orario definito.

- Chiudere lo sportello della lavatrice.
- Portare il selettore dei programmi nella posizione desiderata (vedere “Panoramica dei programmi di lavaggio” a pagina 65).
- Selezionare eventuali funzioni aggiuntive o modificare i parametri di lavaggio.
- Premere ripetutamente il tasto  Posticipo avvio (15) per impostare il ritardo di avvio desiderato. È possibile impostare un valore compreso tra 1 e 23 ore.
- Premere il tasto . La lavatrice passa in modalità attesa. Il ciclo di lavaggio inizia automaticamente al termine del tempo impostato. Quando viene selezionata la funzione di posticipo dell'avvio vengono visualizzati il tempo rimanente prima dell'avvio del programma e il simbolo .



Per disattivare il posticipo dell'avvio, premere il tasto Posticipo avvio (15). E avviare il ciclo di lavaggio premendo il tasto .

Avvio/interruzione di un programma



Premere il tasto  per avviare e interrompere il programma di lavaggio.

Quando la lavatrice è in funzione, sul display lampeggia il simbolo del ciclo di lavaggio, con indicazione della fase attuale del programma di lavaggio.

In modalità **PAUSA** lampeggia il simbolo .





La funzione **PAUSA** può essere utilizzata per lasciare la biancheria in ammollo. L'ammollo permette di migliorare il risultato del lavaggio in presenza di biancheria molto sporca.

- Dopo l'avvio del programma selezionato attendere circa 10 minuti, quindi premere il tasto .
- Al termine del tempo di ammollo desiderato premere nuovamente il tasto  per proseguire il programma di lavaggio.

Sistema di sicurezza per bambini

Questa funzione permette di bloccare i tasti per impedire la modifica delle impostazioni o l'interruzione del programma di lavaggio in corso.

- Premere contemporaneamente i tasti  e  e mantenerli premuti per circa 3 secondi per attivare o disattivare il sistema di sicurezza per bambini.



Quando il sistema di sicurezza per bambini è attivo, sul display digitale viene visualizzato il simbolo **CL**. Premendo il tasto, il display digitale **CL** lampeggia. Se il selettore dei programmi viene ruotato durante un ciclo di lavaggio, il sistema prosegue il programma impostato prima dell'attivazione del sistema di sicurezza per bambini.

Fine del programma di lavaggio

La fine del programma di lavaggio è indicata sul display con **END**.


- Chiudere il rubinetto dell'acqua.
- Spegnerne la lavatrice.
- Staccare la spina della lavatrice dalla presa elettrica.
- Aprire lo sportello ed estrarre la biancheria.

Disattivazione del programma

- Per interrompere un programma, portare il selettore dei programmi su .
- Per far scaricare l'acqua residua, portare il selettore dei programmi sul programma desiderato. L'acqua viene scaricata e il programma si conclude.
- Impostare poi il nuovo programma di lavaggio.
- Premere il tasto .

Impostazione delle funzioni aggiuntive


Selezione della temperatura

- Premere ripetutamente il tasto  per impostare la temperatura desiderata per il programma di lavaggio selezionato.

A seconda del programma di lavaggio, sul display vengono visualizzate le seguenti opzioni:



- °C (acqua fredda) - 30°C - 40°C - 50°C - 60°C - 70°C - 80°C - 90°C.

Velocità di centrifuga

- Premere ripetutamente il tasto  per impostare la velocità della centrifuga in fase di estrazione dell'acqua.

A seconda del programma di lavaggio, sul display vengono visualizzate le seguenti opzioni: - - (centrifuga disattivata), 400 - 600 - 800 - 1000 - 1200 - 1400

Programma per stiratura

- Premere il tasto  finché il simbolo  lampeggia per avere meno pieghe sui capi al termine del lavaggio. Con questa funzione, i capi vengono centrifugati più a lungo.




La funzione agevola la seguente stiratura producendo meno pieghe nei capi lavati.

Indicazioni di funzionamento

Si consiglia di utilizzare detersivi liquidi o in polvere normalmente reperibili in commercio per tutti gli intervalli di temperatura, nel rispetto delle istruzioni del produttore riportate sulla confezione.


Primo ciclo di lavaggio dopo la messa in funzione

Prima di procedere al primo lavaggio vero e proprio, eseguire un programma di lavaggio ad alta temperatura (90 °C) senza biancheria:

- Inserire la spina della lavatrice nella presa elettrica e aprire il rubinetto dell'acqua.
- Impostare il selettore dei programmi ad esempio sul programma / .
- Premere il tasto /II.

Detersivi e finissanti

Osservare le istruzioni dei produttori degli ammorbidenti e dei finissanti.

- Versare il detersivo per il prelavaggio nello scomparto I.
- Versare il detersivo per il ciclo di lavaggio principale nello scomparto II.
- Per usare un detersivo liquido, collocare il relativo inserto nello scomparto II. Assicurarsi che l'inserto entri correttamente nella sporgenza dello scomparto II.
- Versare il detersivo liquido nel relativo inserto. L'inserto fa in modo che il detersivo liquido non scorra subito.
- Si consiglia di utilizzare un detersivo liquido per i programmi di lavaggio a bassa temperatura.
- Versare l'ammorbidente nello scomparto centrale della vaschetta, contrassegnato con il simbolo . L'ammorbidente verrà aggiunto all'ultimo risciacquo.
- Non versare un quantitativo di detersivo superiore a quello indicato nel relativo scomparto (contrassegno **MAX**).

Dosaggio

Attenersi alle indicazioni del produttore del detersivo.

Un dosaggio errato può avere le seguenti conseguenze:

Quantitativo di detersivo insufficiente:

- La biancheria diventa grigia.
- Formazione di grumi di grasso. Formazione di calcare.

Quantitativo di detersivo eccessivo:

- Forte formazione di schiuma
- Scarsa efficacia del ciclo di lavaggio, scarso risciacquo del detersivo.

Gradi di sporcizia dei capi

Macchie ostinate

I capi con macchie ostinate devono essere trattati con uno smacchiatore prima del lavaggio.

Biancheria molto sporca

- In caso di biancheria molto sporca, effettuare diversi lavaggi con carichi più piccoli.
- Versare un quantitativo di detersivo leggermente inferiore a quello consigliato.
- Dopo il lavaggio di biancheria molto sporca (per es. indumenti da lavoro) o di tessuti che si sfibrano, si consiglia di eseguire un lavaggio senza biancheria a temperatura di 60 °C per risciacquare la lavatrice.

Biancheria poco sporca

- Utilizzare un programma di lavaggio indicato per carichi ridotti di biancheria poco sporca, per es. a ECO 20 °C.



La scelta di programmi brevi consente di risparmiare acqua ed energia elettrica.

Durezza dell'acqua

Un'acqua dura causa la formazione di depositi di calcare nella lavatrice.

Per informazioni sulla durezza dell'acqua rivolgersi all'azienda di fornitura dell'acqua più vicina. Consigliamo di utilizzare un anticalcare a ogni lavaggio.

Cadute di tensione

Le cadute di tensione o il disinserimento dell'alimentazione elettrica non cancellano il programma in corso. Il programma prosegue non appena la tensione viene ripristinata. In caso di mancanza di tensione, non aprire lo sportello della lavatrice.

Caricamento

La capacità massima del cestello è di 8 kg:

il caricamento della biancheria nel cestello della lavatrice deve essere eseguito come riportato di seguito:

Cotone, jeans, biancheria per bambini: pieno carico (i capi non devono essere stipati con forza nel cestello perché questo incide negativamente sulla qualità del lavaggio!).

Antipiega: mezzo carico.

Lana, capi e tessuti delicati: un terzo del carico.

AVVISO!

Pericolo di danni!

Un caricamento eccessivo della lavatrice può danneggiare la biancheria.

- Per conoscere la quantità di biancheria massima per ciascun programma di lavaggio, consultare la tabella dei programmi di lavaggio.

Controllo della distribuzione del carico

Il sistema di controllo elettronico della lavatrice è dotato di un dispositivo antisbilanciamento.

Il controllo della distribuzione del carico viene eseguito all'inizio del lavaggio, quando il cestello ruota per alcuni minuti prima dell'avvio del ciclo di lavaggio.

La distribuzione del carico all'interno del cestello viene controllata anche prima della centrifuga. Nel caso in cui il sistema riscontri uno sbilanciamento eccessivo, cercherà ripetutamente di modificare la distribuzione del carico all'interno della lavatrice.

Alle volte questi interventi non sono sufficienti per ottenere una distribuzione uniforme del carico (per es. quando insieme agli accappatoi di spugna vengono lavati altri capi d'abbigliamento e lenzuola che si appallottolano e incorporano altri oggetti).

In questo caso il sistema può reagire in due modi diversi:

- Accettare la distribuzione non uniforme del carico e ridurre la velocità della centrifuga.
- Accettare la distribuzione non uniforme del carico e impedire la centrifuga.
- In entrambi i casi, al termine del programma aprire lo sportello ridistribuire il carico manualmente.
- Successivamente richiudere lo sportello e selezionare nuovamente il programma di centrifuga.

Sistema di blocco dello sportello

La lavatrice è dotata di un sistema di blocco dello sportello che impedisce l'apertura dello sportello durante il ciclo di lavaggio. Al termine del programma di lavaggio lo sportello della lavatrice viene sbloccato automaticamente.

Per aprire lo sportello della lavatrice durante il programma di lavaggio, premere il tasto ►/|| e attendere circa 2 minuti per lo sblocco dello sportello.



Se la temperatura nel cestello è elevata, lo sportello rimane bloccato fino al raffreddamento dell'acqua sotto i 60 °C.

Prima di aprire lo sportello, verificare se rimane ancora acqua nel cestello. Se necessario, selezionare nuovamente il programma di centrifuga.

Manutenzione e pulizia

AVVISO!

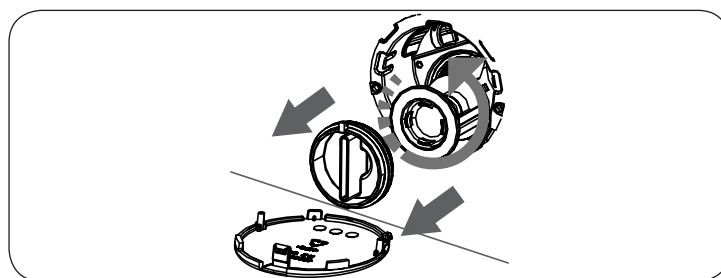
Pericolo di danni!

Pericolo di danni all'apparecchio causati dall'uso di detersivi inadeguati.

- Per la pulizia non utilizzare detersivi chimici aggressivi, detersivi abrasivi o spugne dure. Questi possono danneggiare le superfici e le guarnizioni.
- Pulire l'apparecchio con un panno morbido imbevuto con acqua e sapone neutro.

Pulizia del filtro della pompa

Pulire il filtro della pompa all'incirca ogni 20 cicli di lavaggio. La mancata esecuzione di questo intervento di manutenzione causa un intasamento del sistema di scarico.

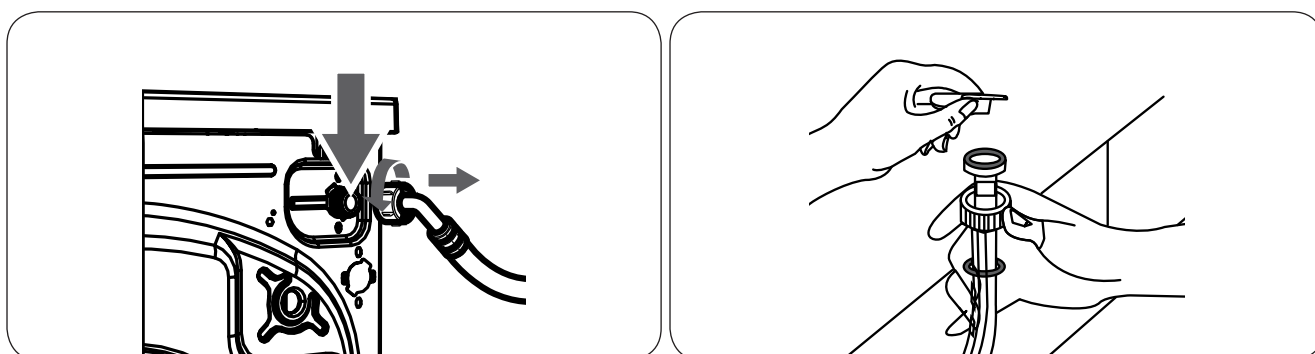


- Staccare la spina della lavatrice dalla presa elettrica.
- Chiudere il rubinetto dell'acqua.
- Rimuovere la copertura del filtro della pompa.
- Ruotare il filtro in senso antiorario per estrarlo.
- Pulire il filtro sotto l'acqua corrente.

Per rimontare il filtro, procedere in ordine inverso.

Pulizia della valvola di afflusso dell'acqua

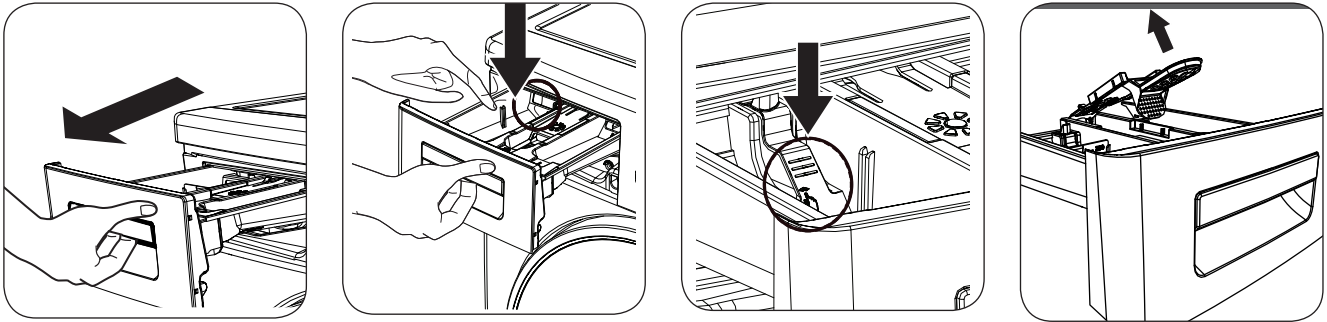
Pulire la valvola di afflusso dell'acqua almeno una volta al mese. La mancata esecuzione di questo intervento di manutenzione causa un intasamento del sistema di afflusso.



- Rimuovere il tubo dell'acqua svitandolo dal raccordo di allacciamento dell'acqua della lavatrice.
- Estrarre l'elemento filtrante con una pinza piatta.
- Pulire l'insero filtrante con un pennello sotto l'acqua corrente.

Per rimontare il filtro, procedere in ordine inverso.

Pulizia della vaschetta del detersivo



Pulire la vaschetta del detersivo in presenza di sporcizia o di accumulo di residui di detersivo.

- Estrarre la vaschetta del detersivo fino a battuta, quindi premere verso il basso il fermo ed estrarla completamente.
- Aprire lo sportellino dell'inserto per l'ammorbidente.
- Se necessario, rimuovere l'inserto per detersivo liquido.
- Pulire la vaschetta del detersivo e i relativi inserti sotto l'acqua corrente con l'ausilio di un panno per la pulizia, all'occorrenza reinserire gli inserti.
- Rimontare la vaschetta spingendola in sede fino a che non scatta in posizione.

Risoluzione dei problemi

Problema	Possibile causa	Rimedio
La lavatrice non funziona.	L'alimentazione dell'acqua è interrotta. Lo sportello non è chiuso correttamente. Il ciclo di lavaggio non è stato ancora avviato.	<ul style="list-style-type: none"> - Aprire il rubinetto dell'acqua. - Pulire il filtro del tubo flessibile di afflusso dell'acqua. - Chiudere lo sportello della lavatrice. - Premere il tasto ▶/II.
L'acqua fuoriesce.	Il tubo di afflusso dell'acqua non è serrato.	<ul style="list-style-type: none"> - Collegare correttamente il tubo dell'acqua.
La biancheria nel cestello è fradicia.		<ul style="list-style-type: none"> - Reinserire la biancheria nel cestello e pulire il filtro della pompa.
Dal cestello proviene un odore sgradevole.	Nel cestello si sono accumulati residui di lavaggio.	<ul style="list-style-type: none"> - Eseguire un programma di autopulizia a una temperatura di almeno 60 °C.
Assenza di acqua nel cestello.	L'alimentazione dell'acqua è interrotta.	<ul style="list-style-type: none"> - Aprire il rubinetto dell'acqua.
Il risultato del lavaggio non è soddisfacente oppure la biancheria è rimasta sporca.	Il quantitativo di detersivo utilizzato è insufficiente. Il quantitativo di detersivo non è sufficiente per il grado di durezza dell'acqua. Il filtro della pompa è ostruito.	<ul style="list-style-type: none"> - Dosare il detersivo in base al grado di sporcizia della biancheria e alla durezza dell'acqua (vedere le indicazioni sulla confezione del detersivo). - Pulire il filtro della pompa.

Problema	Possibile causa	Rimedio
La lavatrice non si riempie d'acqua.	L'alimentazione dell'acqua è interrotta. Il programma di lavaggio non è ancora stato avviato. La pressione dell'acqua è troppo bassa. Il tubo di afflusso dell'acqua non è serrato oppure è piegato o in altro modo bloccato. Lo sportello non è chiuso correttamente.	<ul style="list-style-type: none"> - Aprire il rubinetto dell'acqua. - Controllare il programma di lavaggio impostato. - Controllare la pressione dell'acqua. - Ricollegare il tubo dell'acqua. - Chiudere lo sportello della lavatrice. - Controllare che il tubo dell'acqua non sia piegato o bloccato.
L'acqua affluisce e viene scaricata contemporaneamente.	Il tubo di scarico dell'acqua è stato posizionato al di sotto del livello dell'acqua del cestello.	<ul style="list-style-type: none"> - Controllare che l'estremità del tubo di scarico si trovi sopra il livello dell'acqua nella lavatrice (il tubo deve trovarsi a un'altezza compresa tra 0,6 m e 1 m).
L'acqua non viene scaricata completamente.	Il filtro della pompa è ostruito. Il tubo di scarico non è stato montato correttamente. Il tubo di scarico dell'acqua è stato posizionato al di sotto del livello dell'acqua del cestello.	<ul style="list-style-type: none"> - Controllare il filtro della pompa. - Controllare il tubo di scarico. - Controllare l'altezza del tubo di scarico. Il tubo di scarico deve trovarsi a un'altezza dal pavimento compresa tra 0,6 m e 1 m.
La lavatrice vibra.	Le sicurezze per il trasporto non sono state rimosse. Durante il posizionamento la lavatrice non è stata livellata. I piedini non sono ben avvitati.	<ul style="list-style-type: none"> - Controllare che le protezioni per il trasporto siano state rimosse. - Livellare la lavatrice. - Stringere i dadi dei piedini sul corpo dell'apparecchio.
Formazione di schiuma nella vaschetta del detersivo.	Il quantitativo di detersivo inserito è eccessivo. Il quantitativo di detersivo non è adeguato al grado di durezza dell'acqua.	<ul style="list-style-type: none"> - Ridurre il quantitativo di detersivo utilizzato. - Dosare il detersivo in base al grado di sporcizia della biancheria e alla durezza dell'acqua (vedere le indicazioni sulla confezione del detersivo).
La lavatrice si è arrestata prima della fine del programma di lavaggio.	L'alimentazione elettrica è stata interrotta. L'afflusso o lo scarico dell'acqua è bloccato.	<ul style="list-style-type: none"> - Controllare sia l'alimentazione elettrica, sia l'afflusso e lo scarico dell'acqua.
La pompa di scarico fa rumore dopo aver estratto l'acqua.	Nel sistema di scarico è presente dell'aria.	L'acqua è stata estratta dal cestello, ma un piccolo quantitativo di acqua è rimasto nella pompa e nella tubazione di scarico. Il funzionamento continuo della pompa di scarico causa l'aspirazione di aria e un rumore caratteristico, che tuttavia non indica un malfunzionamento.

Problema	Possibile causa	Rimedio
Brevi interruzioni durante il programma di lavaggio.	Il programma viene interrotto in funzione della pressione dell'acqua o della formazione di schiuma.	La lavatrice aggiunge automaticamente altra acqua. La pausa è causata dall'eliminazione della schiuma eccessiva.

Visualizzazione dei codici di errore

La lavatrice è munita di un sistema di allarme che, alla comparsa di problemi di minore entità, fornisce indicazioni utili mediante codici di errore visualizzati sul display. In questo modo è possibile localizzare gli errori semplici e determinarne la causa.

Quando viene rilevato un errore, sul display viene visualizzato il codice corrispondente:



Indicazione	Causa	Rimedio
E01	Lo sportello non è chiuso	– Verificare che lo sportello sia chiuso correttamente e che non vi siano capi incastrati nello sportello.
E02	Bassa pressione dell'acqua, non c'è acqua nella lavatrice	– Aprire il rubinetto dell'acqua, controllare il tubo dell'acqua e il filtro, nonché la pressione dell'acqua
E03	L'acqua non viene scaricata correttamente	– Controllare la pompa, le condizioni del tubo di scarico e il filtro
E04	La lavatrice richiama un quantitativo di acqua eccessivo.	– La lavatrice scarica automaticamente. – Per interrompere in altro modo l'alimentazione di acqua, spegnere l'apparecchio, estrarre la spina dalla presa e contattare il servizio di assistenza.

Dati tecnici

Modello:	MD 37352
Alimentazione elettrica:	220-240 V ~50 Hz
Potenza nominale:	2200 W
Classe di protezione elettrica:	1
Capacità:	8 kg
Pressione dell'acqua:	massima 1 MPa/minima 0,1 MPa
Dimensioni (La x A x P):	60 x 85 x 56 cm
Dimensioni (La x A x P) incl. selettore dei programmi e sportello della lavatrice	60 x 85 x 60 cm
Peso (netto):	73 kg

Scheda tecnica del prodotto

Capacità nominale (cotone 60° a pieno carico) (kg)	8,0
Classe di efficienza energetica	A+++
Consumo medio di energia (kWh/anno)**	155
Consumo medio di acqua (l/anno)**	10224
Classe di efficienza di centrifuga	B
Classe di efficienza di lavaggio	A
Rumorosità durante il lavaggio (dB(A))	50
Rumorosità durante la centrifuga (dB(A))	74
Velocità massima di centrifuga (giri/minuto)***	1330
Tenore di umidità residuo (%)***	53
Consumo di energia (cotone 60° a pieno carico) (kWh/ciclo di lavaggio)*	1,01
Consumo di energia (cotone 60° a mezzo carico) (kWh/ciclo di lavaggio)*	0,44
Consumo di energia (cotone 40° a mezzo carico) (kWh/ciclo di lavaggio)*	0,41
Consumo di acqua (cotone 60° a pieno carico) (l/ciclo di lavaggio)*	52
Consumo di acqua (cotone 60° a mezzo carico) (l/ciclo di lavaggio)*	43
Consumo di acqua (cotone 40° a mezzo carico) (l/ciclo di lavaggio)*	43
Potenza assorbita (spento) (W)	0,50
Potenza assorbita (standby) (W)	1,00
Durata del programma (min) (cotone 60° a pieno carico)	215
Durata del programma (min) (cotone 60° a mezzo carico)	175
Durata del programma (min) (cotone 40° a mezzo carico)	170

* Programma di prova per l'etichetta ai sensi della norma EN 60456 con programmi di lavaggio standard per cotone  .

** In base a 220 cicli di lavaggio standard per programmi per cotone a 60 °C e 40 °C a pieno e mezzo carico. Il consumo di energia e acqua effettivo dipende dalla modalità di utilizzo dell'apparecchio.

*** In base ai risultati di test del programma cotone a 60 °C a pieno e mezzo carico, nonché del programma standard a 40 °C a mezzo carico.



La durata del programma, il consumo di energia e il consumo di acqua possono variare in funzione del peso e del tipo di biancheria caricata, delle funzioni aggiuntive selezionate, dell'acqua e della temperatura ambiente.

La quantità di detersivo da utilizzare può variare in funzione della quantità e del grado di sporcizia della biancheria. Seguire i consigli dei produttori dei detersivi.

Informazioni sulla conformità

CE Medion AG dichiara che l'apparecchio è conforme ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni vigenti in materia:

- Direttiva CEM 2014/30/UE
- Direttiva Bassa tensione 2014/35/UE
- Direttiva Ecodesign 2009/125/CE
- Direttiva RoHS 2011/65/UE.

Informazioni relative al servizio di assistenza

Nel caso in cui il dispositivo non funzioni come desiderato o come previsto, per prima cosa contattare il nostro servizio clienti. Esistono diversi modi per mettersi in contatto con noi.

- In alternativa è possibile compilare il modulo di contatto disponibile alla pagina www.medion.com/contact.
- Il nostro team di assistenza è raggiungibile anche via posta o telefonicamente.

Orari di apertura	Prodotti multimediali (PC, notebook ecc.)
Lun.-ven.: 9.00-19.00	① 0848 - 24 24 25
	Elettronica di consumo
	① 0848 - 24 24 26
Indirizzo del servizio di assistenza	
MEDION/LENOVO Service Center Ifangstrasse 6 8952 Schlieren Svizzera	



Queste e altre istruzioni per l'uso possono essere scaricate dal portale dell'assistenza www.medion.com/ch/de/service/start/.

Lì sono disponibili anche driver e altri software per diversi dispositivi.

È inoltre possibile effettuare una scansione del codice QR riportato a fianco e scaricare le istruzioni per l'uso dal portale dell'assistenza utilizzando un dispositivo portatile.

Informativa sulla protezione dei dati personali

Egregio cliente!

La informiamo che noi, MEDION AG, Am Zehnthof 77, 45307 Essen, Germania, siamo responsabili del trattamento dei suoi dati personali.

In materia di protezione dei dati siamo supportati dal nostro incaricato aziendale, che può essere contattato presso MEDION AG, Datenschutz, Am Zehnthof 77, D - 45307 Essen, Germania; datenschutz@medion.com. Trattiamo i suoi dati ai fini dell'elaborazione della garanzia e dei processi eventualmente connessi (ad es. riparazioni) e basiamo l'elaborazione dei suoi dati sul contratto di acquisto concluso con noi.

Trasmetteremo i suoi dati ai fornitori di servizi di riparazione da noi incaricati per la gestione della garanzia e dei relativi processi (ad es. riparazioni). Di norma, conserviamo i suoi dati personali per un periodo di tre anni al fine di rispettare i suoi diritti di garanzia previsti dalla legge.

Nei nostri confronti ha il diritto all'informazione sui dati personali interessati, nonché alla correzione, cancellazione, limitazione dell'elaborazione, opposizione all'elaborazione e alla trasferibilità dei dati.

I diritti d'informazione e di cancellazione sono tuttavia soggetti a restrizioni ai sensi dei §§ 34 e 35 secondo le speciali disposizioni legali tedesche in materia di protezione dei dati in conformità con la BDSG (art. 23 GDPR). Sussiste inoltre un diritto di ricorso presso un'autorità di controllo competente per la protezione dei dati (art. 77 GDPR in combinato disposto con l'articolo 19 secondo le speciali disposizioni legali tedesche in materia di protezione dei dati in conformità con la BDSG). Per MEDION AG, si tratta dell'incaricato regionale per la protezione dei dati e la libertà d'informazione della Renania Settentrionale-Vestfalia, casella postale 200444, 40212 Düsseldorf, www.idi.nrw.de.

L'elaborazione dei suoi dati è necessaria per la gestione della garanzia; senza la disponibilità dei dati necessari tale gestione non è possibile.

Note legali

Copyright © 2019

Ultimo aggiornamento: 25.06.2019

Tutti i diritti riservati.

Le presenti istruzioni per l'uso sono protette da copyright.

È vietata la riproduzione in forma meccanica, elettronica e in qualsiasi altra forma senza l'autorizzazione scritta da parte del produttore.

Il copyright appartiene all'azienda:

MEDION AG

Am Zehnthof 77

45307 Essen

Germania

L'indirizzo riportato sopra non è quello a cui spedire la merce resa. Per prima cosa contattare sempre il nostro servizio clienti.



**Vertrieben durch: | Commercialisé par: |
Commercializzato da:**

MEDION AG
AM ZEHNTHOF 77
45307 ESSEN
DEUTSCHLAND/ALLEMAGNE/GERMANIA

**KUNDENDIENST · SERVICE APRÈS-VENTE
ASSISTENZA POST-VENDITA** 28642



0848 - 24 24 26
0,08 CHF/Min.



www.medion.ch

MODELL/TYPE/MODELLO:
MD 37352

09/2019

3

**JAHRE GARANTIE
ANS GARANTIE
ANNI GARANZIA**